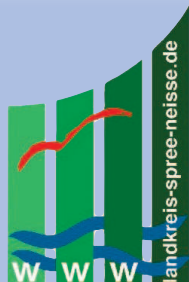


SPREE-NEISSE-KURIER



mit Informationen von der Pressestelle der Kreisverwaltung
für den Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa

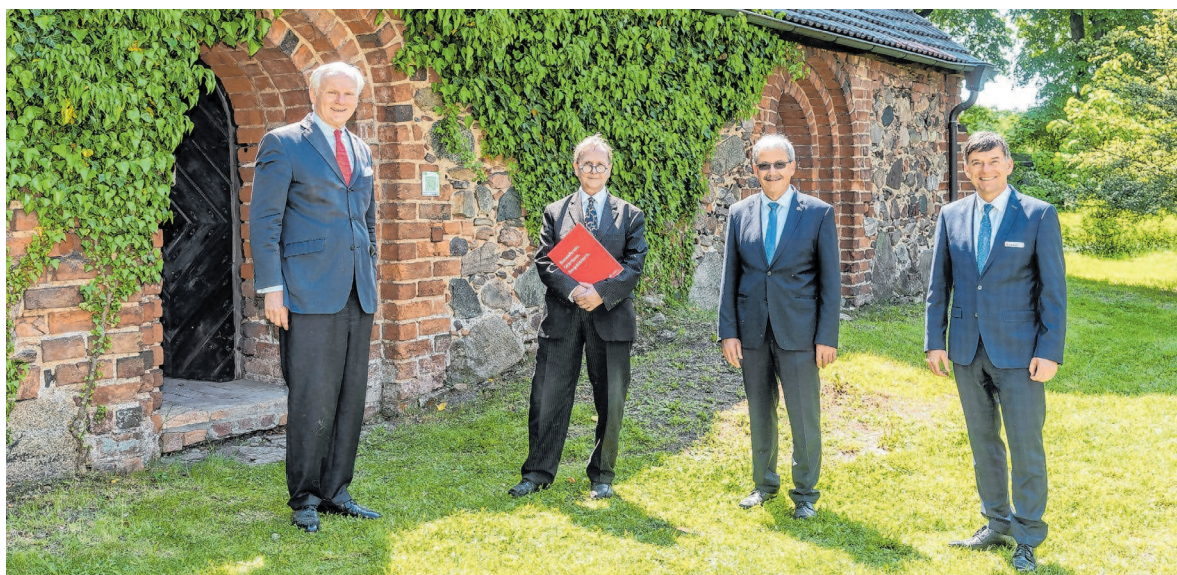
19. Jahrgang • Nr. 06/2021 • 16.06.2021

Auflage: 63.200 Exemplare
in den Regionen Forst (Lausitz), Guben, Spremberg, Cottbus-Land



Kulturhistorischen Schatz erhalten

Sparkasse sichert kostbares Kulturgut in der Dorfkirche Steinitz



(v.l.): Friedrich-Wilhelm von Rauch, Geschäftsführer der Ostdeutschen Sparkassenstiftung, Wolfgang Selchow Pfarrer Kirche Steinitz, Ev. Kirchengemeinde Drebkau-Steinitz-Kausche, Landrat Harald Altekürer und Vorstandsmitglied der Sparkasse Spree-Neiße Ralf Braun vor der Steinitzer Kirche.

Foto: Pressestelle SPN

SPREE-NEISSE (PM). Die Sparkasse Spree-Neiße und die Ostdeutsche Sparkassenstiftung haben ein Projekt von überregionaler Bedeutung ausgewählt, das sie gemeinsam unterstützen möchten. Vor der idyllischen Kulisse der Dorfkirche Steinitz übergaben Friedrich-Wilhelm von Rauch, Geschäftsführer der Ostdeutschen Sparkassenstiftung, und Ralf Braun, Vorstandsmitglied der Sparkasse Spree-Neiße, die Förderzusage für die Restaurierung der Holzbalkendecke und der Farbfassung der Emporen in der Kirche. Mit großer Freude nahmen Wolfgang Selchow, Pfarrer der Evangelischen Kirchengemeinde Drebkau-Steinitz-Kausche und Harald

Altekürer, Landrat des Landkreises Spree-Neiße, die Förderung entgegen.

Friedrich-Wilhelm von Rauch sagt: »Die Steinitzer Kirche setzt über ihre herausragende baugeschichtliche Bedeutung hinaus der Verbundenheit der Lausitzer mit Heimat und kulturellem Erbe ein Denkmal. Tatkräftige Menschen haben mit ihrem außergewöhnlichen, ehrenamtlichen Engagement diese in Ausstattung und historischer Bauweise so wertvolle Kirche vor dem Totalverlust bewahrt. Die Förderung der Ostdeutschen Sparkassenstiftung und der Sparkasse Spree-Neiße ist deshalb auch als Würdigung und Unterstützung dieses beherzten bürger-

schaftlichen Einsatzes zu verstehen.«

»Die Dorfkirche in Steinitz mit ihrem wertvollen Sakralbau und ihren überregional bedeutsamen Malereien muss eine Zukunft haben«, begründet Ralf Braun die Förderung dieses großen Vorhabens. »Der Erhalt der Kirche in Steinitz als Patronatskirche und historisch wertvolles Gebäude liegt mir sehr am Herzen«, sagt Landrat Harald Altekürer. »Ich freue mich über das finanzielle Engagement der Ostdeutschen Sparkassenstiftung und der Sparkasse Spree-Neiße bei der Instandsetzung. Es besteht wieder Hoffnung, dieses ortsbildprägende Gebäude einer Nutzung zuzuführen

und der Stadt Drebkau einen kulturhistorischen Schatz zu bewahren.«

Zum Projekt

Die Kirche in Steinitz aus dem 15. Jahrhundert ist eine der ältesten in der Niederlausitz. Besonders die Deckenbemalung ist bauhistorisch sehr wertvoll. Jahrzehntelanger Leerstand und mangelnder Bauunterhalt führten zu Schäden an Dachkonstruktion und Mauerwerk und damit einer baulichen Gefährdung der gesamten Kirche. Bevor die Sanierungsarbeiten starten können, muss die wertvolle Ausstattung im Innenbereich fachgerecht gesichert werden.

SWG
... Zuhause in Spremberg
Spremlberger Wohnungsgenossenschaft eG
Wohnungsangebote unter:
swg-spremlberg.de
Seit 1896 mit
Spremlberg verbunden
Tel.: 03563 / 21 92 - Fax: 60 08 05
www.swg-spremlberg.de

SCHANDOG
der **WÄRME PUMPEN FUCHS**
Mit **WIND-FREE-Technik**
kühlen und heizen
☎ (0355) 791928
www.waermepumpenfuchs.de

**Meisterbetrieb
Zimmerei
Napparell GbR**

Chris & Mike Napparell
03130 Spremlberg, Friedhofsweg 2
Tel. 0 35 63-59 33 61
Tel. 01 74-3 46 40 72
info@napparell.de
www.napparell.de
**Wir suchen echte Kerle
zur Verstärkung
unseres Teams.**
Regionale Arbeit
+ gute Bezahlung / AT
Bewirb dich jetzt über:
info@napparell.de



... für den Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa unterwegs

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Die **1. Kinder- und Jugendwoche (KiJuWo)** zum Motto: „**Part Of Change-Du für die Lausitz**“, welche in dieser Woche in digitaler Form angekündigt wurde, wird in die Spätsommermonate verschoben. Grund hierfür sind die erfreulichen Entwicklungen des Infektionsgeschehens und die entsprechenden Lockerungsmaßnahmen im Zusammenhang mit der Eindämmungsverordnung. Die Aktionswoche für Kinder und Jugendliche aus dem Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa, welche zur Stärkung der kommunalen Jugendbeteiligungsstrukturen beitragen und jungen Menschen eine kreisweite Vernetzungsplattform bieten soll, wird nun vom 27. September bis 01. Oktober 2021 stattfinden. Es ist erfreulich, dass das öffentliche Leben unter den gegebenen Bedingungen ein Stück zurückgekehrt ist und die aktuellen Infektionszahlen Begegnungen - unter Einhaltung der AHA-Regeln - wieder möglich machen. Mit der Verlegung und Umgestaltung der 1. Kinder- und Jugendwoche wollen wir jungen Menschen aus dem Landkreis ermöglichen, den Strukturwandel aktiv mitzugestalten, sich für ihre Heimat einzubringen und natürlich miteinander vor Ort in den Austausch zu kommen. Nähere Informationen zur Umgestaltung des Programmes der 1. Kinder- und Jugendwoche im Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa und zu den Anmeldeöglichkeiten werden wir in Kürze bekanntgeben.

Mit den weitgehenden Lockerungen der Corona-Regeln in Verbindung mit sinkenden Inzidenzen werden unsere Bürger:innen wieder mehr zusammenkommen aber auch für die Gastronomie, den Tourismus, für Kultur und Sport gibt es endlich positive Signale. In diesem Zusammenhang und zur Eindämmung der Pandemie mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 hat das Land Brandenburg einen Vertrag zur **Nutzung der Luca-App** abgeschlossen. Mithilfe der Luca-App kann nun auch im Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa eine schnelle und effiziente Nachverfolgung für unser Gesundheitsamt möglich gemacht werden. Kontaktdaten aus der Luca-App können ab sofort an das Gesundheitsamt übermittelt werden. Die nahtlose Kontaktverfolgung ist auch im Gebäude der Kreisverwaltung des Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa möglich. Jeder Besucher, der die Kfz – Zulassungsstelle aufsucht hat die Möglichkeit, sich mit seinem Smartphone im Haupthaus zu registrieren. Nach und nach sollen weitere Fachbereiche der Kreisverwaltung und die Außenstellen angeschlossen werden. Auch die Musik- und Kunstschule „Johann Theodor Römhild“, das Niederlausitzer Heidemuseum, die Schulandheime im Landkreis und die Kreisvolkshochschule werden in Kürze mit einem eigenen QR-Code zur Registrierung ausgestattet sein. Die App ist kostenlos für die Betriebssysteme Android und iOS.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, auch wenn der Frühling uns nicht verwöhnt hat, freuen wir uns auf den Sommer, der vor der Tür steht. Besuchen Sie unsere Museen, freuen Sie sich auf die ersten Veranstaltungen im Landkreis, oder auf den langersehnten Kinobesuch der nun wieder möglich ist sowie auf einen schönen Theaterabend. Ich wünsche Ihnen eine erholsame Urlaubszeit und passen Sie schön auf sich auf.

Ihr Landrat
Harald Altekrüger

Bundesfreiwilligendienst im Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa JETZT ANMELDEN!

Der Bundesfreiwilligendienst (BFD) ist ein Angebot an Frauen und Männer jeden Alters, sich außerhalb von Beruf und Schule für das Allgemeinwohl zu engagieren. Der Landkreis bietet vielfältige anerkannte Einsatzmöglichkeiten im BFD.

Eine dieser Einsatzstellen ist die Schule mit dem Sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Geistige Entwicklung“ in Spremberg. Ab August 2021 können hier, gleich zwei Stellen für ein Jahr neu besetzt werden.

Die Betätigungsfelder sind u.a.:

- Begleitung des Lernens der Kinder mit Förderbedarf
- Mitgestaltung von Lernsituationen in kleinen Lerngruppen
- Unterstützung der Lehrkräfte bei der Durchführung von Unterricht.

Ohne die tatkräftige Unterstützung der Freiwilligen ist die Arbeit in den Einrichtungen nicht zu bewältigen. Bei weiteren Fragen erreichen Sie uns unter 03562 6981-94018.

Haben wir Ihr Interesse an einem Freiwilligendienst in unserer Einrichtung geweckt?
Senden Sie bitten Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen
bis zum 30.06.2021 an schulverwaltungsamt@lksn.de .

Fachbereich Schule, Kultur und Sport

Neue Anlagen zur Ausbildung im Bereich Energieerzeugung des Oberstufenzentrums 1 Spree-Neiße



Thomas Arzt (Fachlehrer für Automatisierung), Ralph Reinsch (Schulleiter OSZ 1 Spree-Neiße), Kai Uwe Lubusch (Fachlehrer für Heizung, Sanitär und Klimatechnik) und Landrat Harald Altekrüger vor der Luftwasserwärmepumpe der Firma Bosch (v.l.)

Nach 1 1/2 Jahren Planung, Projektierung und Bau wurde am OSZ 1 Spree-Neiße eine Photovoltaikanlage (PV-Anlage) zur Erzeugung erneuerbarer Energie und deren Nutzung für ein Klimagerät, ein Energiespeicher und eine Ladestation übergeben. Es ist das erste Projekt der Firma Bosch mit einer berufsbildenden Einrichtung bundesweit. Die Anlage wird für die Ausbildung von Anlagenmechaniker:innen/Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik, von Mechatroniker:innen, Kfz-Mechatroniker:innen, Elektroniker:innen/Betriebstechnik bzw. Energie- und Gebäudetechnik und von Fachinformatiker:innen sowie IT-Kommunikationselektroniker:innen genutzt.

Auf dem Flachdach des OSZ wurde die PV-Anlage mit 18 Modulen zu je 6 Modulen in Ost-, Süd- und Westrichtung montiert. Die Gesamtleistung beträgt 5,9 kW. Diese erzeugte Energie wird für den Eigenverbrauch des OSZ, den angeschlossenen Batteriespeicher mit einer Leistung 5 kW sowie der Luftwasserwärmepumpe der Firma Bosch und der Ladung der Batterie von Elektrofahrzeugen genutzt.

Über den Wechselrichter ist die Solaranlage mit dem Internet verbunden. Dadurch ist es jederzeit möglich, zu Unterrichtszwecken die Energiebilanz abzurufen und zu visualisieren, z. B. die Daten zur Gesamtproduktion, Teilproduktion je Modul, direkter Verbrauch der einzelnen Komponenten, Batterieladung und -entladung und Netzeinspeisung. Die Wärmepumpe steht im Labor der Heizungstechnik und kann zur Demonstration im Unterricht als Wärmeerzeuger genutzt werden. Dabei ist es möglich, unterschiedliche Witterungssituationen zu simulieren.

Die produzierte Wärme wird für die Beheizung der oberen Büroräume genutzt. Durch den Bosch-Energiemanager und die stufenlose Regelbarkeit der neuesten Generation von Wärmepumpen können auch sehr geringe Ertragswerte der PV-Anlage genutzt werden. Somit kann mit dieser gesamten Anlage die Energieerzeugung und die Energienutzung eines 4-Personenhaushaltes für Unterrichtszwecke dargestellt werden. Die Wärmepumpe und der Wechselrichter werden von der Firma Bosch zu 50 % der Anschaffungskosten gefördert.

Die Auszubildenden haben die Möglichkeit, im Unterricht die Daten der Energieerzeugung und der Energienutzung zu erfassen und Schlussfolgerungen für den effizienten Einsatz in ihren Berufen abzuleiten. Mit diesen Daten können sie Berechnungen zum Wirkungsgrad, von Leitungsquerschnitten, Raumgrößen, Ladezeiten stationärer Anlagen und Elektrofahrzeuge, von der Wirtschaftlichkeit, der Einsparungsmöglichkeit usw. durchführen.

Ebenfalls in den letzten Monaten wurde ein umgebautes Fahrzeug zur Ausbildung von Kfz-Mechatronikern auf dem Fachgebiet der Elektrotechnik durch den Landkreis erworben. Nach letzten Installationsarbeiten kann der von der Firma FRIWEIKA gesponserte gebrauchte ABB-Roboter für Ausbildungszwecke verwendet werden.

Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa

(D)eine Zukunft verwalten beim Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa

Du bist auf der Suche nach einem abwechslungsreichen, spannenden und interessanten Ausbildungs- oder Studienberuf?

Du möchtest nach der Schule in der Region bleiben und das Leben in Deiner Heimat aktiv mitgestalten?



**Dann bist Du hier genau richtig, denn wir suchen Dich! –
Starte Deine Karriere im öffentlichen Dienst!**

Bewirb Dich beim Landkreis Spree-Neiße als:

- Verwaltungsfachangestellte/-r (m/w/d)
- Kauffrau/Kaufmann für Büromanagement (m/w/d)
- Studiengang „Öffentliche Verwaltung Brandenburg (LL.B.)“ (m/w/d) oder
- Studiengang „Vermessung und Geoinformatik (B.Eng.)“ (m/w/d)

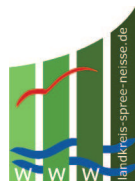
Wir bieten Dir:

- eine anspruchsvolle Ausbildung mit Perspektive
- flexible Arbeitszeiten
- eine attraktive Vergütung nach Tarifvertrag bzw. in Höhe der aktuellen Anwärterbezüge des Landes Brandenburg
- 30 Tage Urlaub im Jahr
- sehr gute Übernahmechancen



**Nutze Deine Chance und bewirb Dich
bis zum 31.10.2021!**

Weitere Infos gibt es für Dich unter:
www.lkspn.de (Rubrik „Jobs & Ausbildung“)
03562 986-11001



„Musik verbindet“

Musik- und Kunstschule lädt zum Konzert am Schuljahresende

Mit einem besonderen Konzert werden die Schüler:innen der Musik- und Kunstschule „Johann Theodor Römhild“ des Landkreises Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa in Spremberg/Grodtk ihr Musikschuljahr beenden.

Ganz anders als geplant waren die Proben mit dem Jugendorchester, der Big Band oder den vielen Kooperationspartnern in den vergangenen Monaten nicht möglich. Auch das große Musikfestival „Sound City“ konnte aus Gründen der Pandemie nicht wie vorgesehen 2021 stattfinden. Dennoch gab es in der Musikschule weiter Unterricht in den instrumentalen Fachbereichen, es wurden Bilder gemalt, Tanzschritte trainiert und neue kleine Ensembles gegründet. Gerade deshalb will sich die Musik- und Kunstschule musikalisch-künstlerisch aus dem nicht einfachen Schuljahr verabschieden, denn grundsätzlich stehen jetzt die lang erhofften Zeichen aktuell wieder auf Hoffnung.

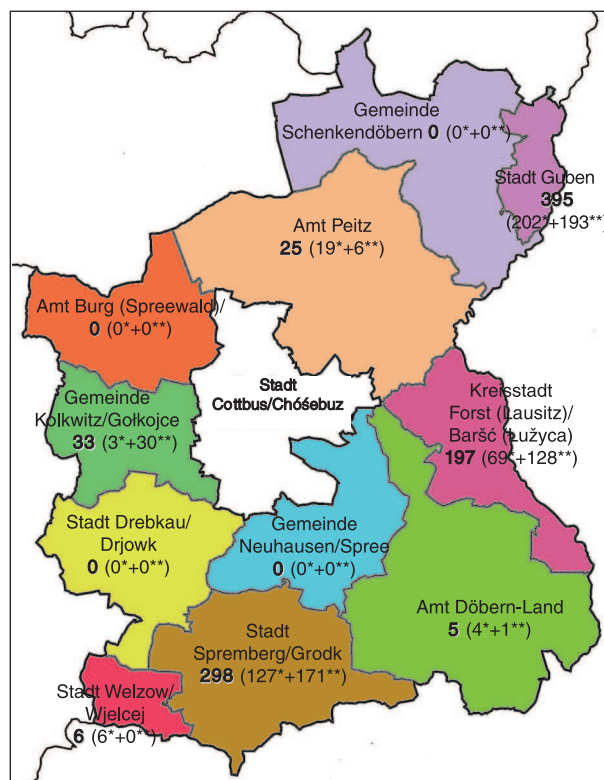
Das Konzert findet am 20. Juni ab 15:00 Uhr in der Bäuerlichen Hofanlage des Kulturschlosses, Schloßbezirk 3 in Spremberg statt und wird für 150 Gäste eine schöne Möglichkeit sein, in der natürlichen Umgebung der Freianlage des Schlosses Musik und Kunst wieder zu genießen und lädt ein, zum Entspannen und Verweilen. Das Konzert gestalten die Spremberger Streicherkids, das Ensemble Alte Musik, die Samba-Trommler, das Gitarrentrio, die Akkordeongruppe Intermezzo, die Lehrerband mit den Sängerinnen des Fachbereiches Rock/Pop, sowie weitere Duos und Solisten der Musikschule. Zu sehen sein werden auch Arbeiten des Fachbereiches Malerei/Grafik, die mit Bildern, Stabpuppen und Bannern einen Einblick in ihre Arbeit der letzten Monate geben werden. Erstmals wird auch das neue Schlossmobil zu bewundern sein, dass mit Hilfe zahlreicher Sponsoren in den nächsten Jahren den Mitarbeitern des Kulturschlosses eine wertvolle Unterstützung in ihrer Arbeit ist. Der Einlass zum Konzert beginnt unter Einhaltung aller Hygienemaßnahmen ab 14:00 Uhr. Der Eintritt zum Konzert ist frei.

Musik- und Kunstschule „Johann Theodor Römhild“

Zugewanderte Menschen mit Migrationshintergrund im Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa

Verteilung auf die Kommunen (Stand 05/2021)

* registriert beim Fachbereich Soziales der Kreisverwaltung
** registriert beim Jobcenter Spree-Neiße



Ehrenamtliche Initiativen und Netzwerke zur Unterstützung von zugewanderten Menschen im Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa

FORST (LAUSITZ)/BARŠĆ (ŁUŻYCA)
Flüchtlingsnetzwerk (FlüNet) Forst (Lausitz)/Baršć (Łużyca)
Kontakt: fluenet@gmx.de

Forster Brücke
Ansprechpartner: Ev. Kirchengemeinde Forst (Lausitz)
Kontakt: ev-kirche-forst@t-online.de

GUBEN
Flüchtlingsnetzwerk „Flucht und Migration“ Guben
Kontakt: rebellack2020@gmail.com

SPREMBERG/GRODOK
Netzwerk (NW) „Spremberger Allianz für Toleranz“
Kontakt: gsb@stadt-spremberg.de

Runder Tisch für Ausländer - gegen Gewalt in Spremberg
Kontakt: buergerbuero@spd-spremberg.de

DÖBERN
Vielfalt im Amt Döbern-Land
Kontakt: i.lutzens@amt-doebern-land.de

WELZOW/WJELCEJ
Arbeitskreis Willkommenskultur Welzow (AKWW)
Kontakt: d.pusch@welzow.de

KOLKWITZ/GOLKOJCE
Initiative „Kolkwitz engagiert sich“
Kontakt: carina.radochla@stiftung-spi.de

Badegewässer haben eine gute Badewasserqualität

Im Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa werden für das Jahr 2021 folgende **EU-Badegewässer** ausgewiesen: **Deulowitzer See** (Gemeinde Schenkendöbern, OT Atterwasch) und der **Großsee** (Amt Peitz, Gemeinde Tauer).

Nach der mikrobiologischen Bewertung der Untersuchungsergebnisse der vergangenen Jahre wird beiden Badegewässern eine ausgezeichnete Badewasserqualität bescheinigt. Durch den Fachbereich Gesundheit werden diese EU-Badegewässer mindestens einmal monatlich während der Badesaison überprüft. Die aktuellen Überwachungsergebnisse können auf der interaktiven Badestellenkarte des Landes Brandenburg (<https://badestellen.brandenburg.de/badestellen>) eingesehen werden.

Da im Landkreis auch in anderen Seen gebadet wird, werden aus Vorsorgegründen auch folgende Seen monatlich überprüft: **Talsperre an den Stränden, Campingplatz Klein Döbbern, Campingplatz Bagenz, Pinnower See, Göhlensee Groß Drewitz, Badensee Döbern/Eichwege, Kiessee Bresinchen, Kiesgrube Drachhausen, Kiesgrube Gr. Jamno, Garboschke Peitz, Willischza Burg, Lohnteich Tschernitz, Felixsee Bohsdorf Gräbendorfer See an der Badestelle Casel.**

Aktuelle Untersuchungsergebnisse, Vorschläge, Bemerkungen und Ergänzungen zu den Badegewässern können im Fachbereich Gesundheit unter der Rufnummer 03562 986-15301 oder per E-Mail: gesundheitsamt@lkspn.de erfragt werden.

Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa

Für uns alle unfassbar, verstarb am 02. Mai 2021 unsere langjährige Mitarbeiterin

Burgit Pink

Frau Pink, eine immer fröhliche Kollegin, war allen im Haus – auch als „gute Seele des Hauses“ - bekannt und sehr beliebt. Sie hat über viele Jahre stets unsere Besucher und Gäste an der Information freundlich und hilfsbereit empfangen und sich auch um viele zusätzliche Angelegenheiten verantwortungsvoll gekümmert.

Unser Mitgefühl gilt ihren Angehörigen.

Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa

Landrat

Personalratsvorsitzende

Mit Betroffenheit und großer Trauer haben wir von dem Tod unserer Mitarbeiterin

Heidi Blumtritt

erfahren.

Während Ihrer langjährigen Tätigkeit im Fachbereich Kataster- und Vermessung leistete sie eine qualifizierte und motivierte Arbeit. Wir verlieren mit Ihr eine verantwortungsbewusste Mitarbeiterin, die sich durch ihr freundliches und hilfsbereites Wesen und ihre Ehrlichkeit auszeichnete.

Unser Mitgefühl gilt ihren Angehörigen.

Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa

Landrat

Personalratsvorsitzende

Der Pflegestützpunkt informiert



Die Beratungen im Pflegestützpunkt Spree-Neiße sind so unterschiedlich wie die Ratsuchenden selbst. Ob ältere Pflegebedürftige, pflegebedürftige Kinder und Jugendliche, engagierte Angehörige oder an der Pflege Interessierte. Der Pflegestützpunkt unterstützt Sie mit ihren qualifizierten Beratern.

Thema heute: Entlastungsbetrag

Alle Pflegebedürftige in Häuslicher Pflege haben Anspruch auf einen Entlastungsbetrag von 125 EUR monatlich. Dieser soll Pflegepersonen entlasten und die Selbstständigkeit von Pflegebedürftigen fördern. Er ergänzt somit die ambulanten und teilstationären Pflegeleistungen in der häuslichen Umgebung.

Der Entlastungsbetrag ist eine zweckgebundene Leistung die nur von anerkannten Dienstleistern für: Leistungen der Tages- und Nachtpflege, Kurzzeitpflege sowie Pflegesachleistungen und Unterstützungen im Alltag durch einen Pflegedienst in Anspruch genommen werden kann.

Die Pflegebedürftigen reichen Belege für die in Anspruch genommenen Leistungen bei ihrer Pflegekasse ein und erhalten Kosten bis zur Höhe des Entlastungsbetrags erstattet. Alternativ besteht die Möglichkeit der Abrechnung durch den Leistungserbringer, dieser rechnet bei der Pflegekasse direkt ab. Voraussetzung ist hierbei eine Abtretungserklärung vom Versicherten.

Gut zu wissen: nicht ausgeschöpfte Beträge aus einem Kalenderjahr, können im Folgejahr bis zum 30.6. mitgenutzt werden!

(Pandemiebedingt wurde diese Frist bis zum 30.9. verlängert)

Sie haben Fragen zu diesem oder weiteren Themen rund um die Pflege?

Auch während der Corona- Pandemie sind wir für Sie da.

Aktuell beraten wir Sie Montag-Freitag telefonisch oder per Mail.

Bitte bleiben Sie gesund!

Ihr Pflegestützpunkt Spree-Neiße
Tel.: 03562 986-15098, -99 oder -27
forst@pflegestuetzpunkte-brandenburg.de

Neustart des 11. Landeswettbewerbes „Unser Dorf hat Zukunft“ in 2021



Dem Aufruf zur Teilnahme am Kreiswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ 2021 als erste Etappe des 11. Landeswettbewerbes sind insgesamt sechs Dörfer gefolgt. An den Start gehen:

- der **Ortsteil Sellessen/Zelesna** (Stadt Spremberg/Grodtk)
- der **Ortsteil Frauendorf** (Gemeinde Neuhausen/Spree)
- das **Pücklerdorf Groß Döbbern/Pücklerowa wjas Wjelike Dobrynje** (Gemeinde Neuhausen/Spree)
- der **Ortsteil Koppatz** (Gemeinde Neuhausen/Spree)
- die **Gemeinde Werben/Wjerbno** (Amt Burg (Spreewald)) und
- der **Ortsteil Klein Kölzig** der Gemeinde Neiße-Malxetal (Amt Döbern-Land).

Der Dorfwettbewerb soll dazu beitragen, das Verständnis der Dorfbewohner für ihre eigenen Einflussmöglichkeiten zu stärken und dadurch die bürgerschaftliche Mitwirkung zu intensivieren. Mit diesem Wettbewerb können also erneut hervorragende Beispiele dafür aufgezeigt werden, wie es motivierten und engagierten Dorfbewohnern gelingt, sich ein lebenswertes Umfeld zu schaffen.

Der Vorentscheid für Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ auf Kreisebene wird bis Ende 2021 abgeschlossen sein und der Teilnehmer für den Landeswettbewerb 2022 als Vertreter des Landkreises Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa feststehen.

Grundlage der Bewertung ist die Betrachtung der ganzheitlichen Entwicklung des Dorfes – neben den sozialen, wirtschaftlichen und kulturellen Aktivitäten in den Dörfern werden auch der Erhalt und die Erlebbarkeit der Dorfstruktur und des dörflichen Umfeldes bewertet.

Der Dorfwettbewerb auf Kreisebene wird in diesem Jahr wieder großzügig durch die Sparkasse Spree-Neiße mit insgesamt 18.000 EUR Preisgelder unterstützt. Die drei Preisträger des Dorfwettbewerbes erhalten zusätzlich einen Baum und Unterstützung bei der Pflanzung im Dorf, ebenfalls durch die Sparkasse Spree-Neiße.

Fachbereich Landwirtschaft
Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa

LÄNDLICHE ENTWICKLUNG IM FOKUS



Liebe Leserinnen und Leser,

für Betreuungseinrichtungen von Kita- und Grundschulkindern wurden in den letzten Jahren in unserer Region weitreichende Investitionen getätigt. Mit Hilfe von LEADER konnten die Sanierung der Gebäudehülle, der Innenausbau oder die Neugestaltung der Außenanlagen realisiert werden. In der heutigen Ausgabe stellen wir eine Kindertagesstätte im Amt-Döbern-Land vor, in der mit LEADER-Mitteln aus dem Europäischen Landwirtschaftsfond der Außenbereich neu gestaltet wurde.

Lernen durch Bewegung – Kita „Sonnenblume“ in Groß Schacksdorf



Am Rand eines Wohngebietes und in unmittelbarer Nähe zu Wald, Feld- und Teichlandschaft befindet sich idyllisch gelegen die Kita „Sonnenblume“. Bereits vor über 40 Jahren wurde die Kinderbetreuungseinrichtung in Groß Schacksdorf eröffnet. Zunächst nur für Krippen- und Kindergartenkinder erbaut, werden seit vielen Jahren Mädchen und Jungen bis zum Ende der Grundschulzeit betreut.



Im Laufe der Jahre nahmen die Schäden an Gebäude und Außenanlagen immer weiter zu. Eine Sanierung war unumgänglich, um die Schließung der Einrichtung zu verhindern. Im Jahr 2018 wurde das Gebäude energetisch saniert, die Innenräume renoviert und die sanitären Anlagen über das Kommunalinvestitionsprogramm erneuert. Jedoch fehlte noch ein barrierefreier Zugang zum Gebäude. Der Außenbereich stellte mit seinen vielen Unebenheiten, insbesondere auf den Gehwegen, ein erhöhtes Unfallrisiko dar. Aus Sicherheitsmängeln mussten bereits einige Spielgeräte abgebaut werden, andere waren durch Witterungseinflüsse und Gebrauchsspuren stark in Mitleidenschaft gezogen.

Für die Gemeinde Groß Schacksdorf-Simmersdorf als Träger der Kita war klar, dass hier dringend gehandelt werden musste. Als ersten Schritt beschloss die Gemeindevertretung im Februar 2018 die Bereitstellung der Eigenmittel. Im Mai 2018 reichte dann das Amt Döbern-Land für die Gemeinde einen Antrag auf LEADER Förderung bei der LAG Spree-Neiße-Land e.V. ein. Nach deren Zustimmung im Juli 2018 und der Bewilligung durch das Land Brandenburg wurden die Planungs- und Bauleistungen öffentlich ausgeschrieben.

Im Mai 2019 war es dann soweit und die Bauarbeiten konnten endlich beginnen. Zunächst erhielt das Gebäude im Gartenbereich einen barrierefreien Zugang in Form einer Rampe. Der Terrassenbereich wurde neu gepflastert und der räumlich getrennte Bereich für die Kleinkinder erhielt Gummi-Fallschutz-Matten, wo die Kleinsten unbeschwert krabbeln und erste Schritte wagen können. Für die größeren Kinder entstanden auf dem Gelände eine Rollerstrecke und mehrere Spielbereiche. An mehreren Standorten befinden sich Spielhäuser in Form eines Bauwagens, Holztipis und Kaufmannsladens, die zu Fantasie und gemeinsamen Spielideen anregen. Neben einer bunten Rutschen- und Kletterkombinationen und einer Nestschaukel gibt es speziell für die Hortkinder einen Bereich mit Tischtennisplatte und Klanggarten.



Für Kita-Leiterin Nanett Kusch ist wichtig: „Wir wollen den Kindern mit dem Lernen durch Bewegung etwas mit auf ihren weiteren Weg geben. Das Erleben von Spiel und Spaß im Freien und der Bezug zur Natur soll auch nach der Zeit bei uns bei den Kindern fest verankert sein.“ Besonders gern genutzt wird daher die neu angelegte Rasenspielfläche. Alle Altersgruppen nutzen die Fläche regelmäßig für Sport im Freien. Neben verschiedenen Ballspielarten erfreuen sich die Mädchen und Jungen auch bei Hürden- und Slalomlauf und Staffelspielen.

Im November 2019 waren alle Arbeiten fertig und das Außengelände konnte mit einer kleinen Feier eröffnet werden. Seitdem freuen sich die fast 40 Kinder im Alter von 0 bis 12 Jahren und die sechs Erzieherinnen über die vielfältigen Spiel- und Bewegungsmöglichkeiten. Mit der neuen Wegeführung wurden eigene Bereiche für die jeweilige Altersgruppe geschaffen, mit ausreichend Platz zum Experimentieren mit Naturmaterialien wie Sand, Wasser oder Steinen. Auch der nahegelegene Wald bietet viele Möglichkeiten für Entdeckungen in der Natur, wie beispielsweise das Sammeln von Moos, Blättern oder Baumrinden. Neben der Bewegung im Freien ist es Nanett Kusch und ihrem Team auch ein Anliegen, die Kreativität der Kinder zu fördern und die Motorik zu schulen.



Mit der Neugestaltung der Außenanlagen sind die Sanierungsmaßnahmen abgeschlossen und der Standort für die Kinderbetreuung gesichert. Nähere Informationen zu Betreuungsangeboten oder weitere Fragen beantwortet das Erzieherteam gern telefonisch unter 035695 300 oder per E-Mail an kita-sonnenblume@amt-doebern-land.de.

Text: LAG Spree-Neiße-Land e.V.

Fotos: LAG Spree-Neiße-Land e.V., M. Tilch



Ansprechpersonen in der LEADER-Region „Spree-Neiße-Land“

Katrin Lohmann und Manuela Tilch
Raum D.5.10, Heinrich-Heine-Straße 1
03149 Forst (Lausitz)/Baršć (Łużyca)
Telefon: 03562 986-16199
Internet: www.spree-neisse-land.de



Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums



Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

Ankündigung von beabsichtigten Maßnahmen der Gewässerunterhaltung durch den Gewässerverband Kleine Elster-Pulsnitz

(Körperschaft des öffentlichen Rechts)

Verbandssitz: 03249 Sonnewalde - Finsterwalder Straße 32 a

Telefon: (035323) 637-0; Fax: 637-25; E-Mail:

info@gvv-sonnewalde.de; Internet: www.gvv-sonnewalde.de

In der Zeit vom 15. Juli 2021 bis zum 28. Februar 2022 führen der Gewässerverband Kleine Elster-Pulsnitz und die von uns beauftragten Unternehmen die planmäßigen Unterhaltungsarbeiten an den Gewässern I. und II. Ordnung sowie den Hochwasserschutzdeichen innerhalb des Verbandsgebietes durch. In wasserwirtschaftlichen Bedarfsfällen (zur Sicherung des Wasserabflusses oder der Hochwasservorsorge) muss die Gewässerunterhaltung auch außerhalb dieser Zeit erfolgen.

Gemäß der Regelung des § 41 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) vom 31.07.2009 (BGBl. 1, S. 2585) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 19.06.2020 (BGBl. 1, S. 1408) in Verbindung mit § 84 des Brandenburgischen Wassergesetzes (BbgWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 02. März 2012 (GVBl. 1/12, [Nr. 20]) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 4. Dezember 2017 (GVBl. 1/17, [Nr. 28]) kündigen wir die Durchführung der Unterhaltungsarbeiten und die damit verbundene vorübergehende Benutzung der Anlieger- und Hinterliegergrundstücke an. Gemäß § 41 WHG und der §§ 84, 97 und 98 BbgWG, haben die Eigentümer, Anlieger und Hinterlieger sowie Nutzungsberechtigten der Gewässer, Deiche und Vorländer zu dulden, dass die Unterhaltungspflichtigen oder deren Beauftragte die Grundstücke betreten, befahren, vorübergehend benutzen, Kraut und Aushub ablegen, auf den Grundstücken einebnen und aus ihnen bei Bedarf Bestandteile für die Unterhaltung entnehmen. Sie haben ferner zu dulden, dass die Uferbereiche im Interesse der Unterhaltung oder der naturnahen Entwicklung der Gewässer standorttypisch bepflanzt werden.

Es besteht die gesetzliche Verpflichtung der Grundflächeneigentümer und -nutzer, die Uferbereiche als Gewässerrandstreifen so zu bewirtschaften, dass die wasserwirtschaftlichen und ökologischen Gewässerfunktionen im Sinne des § 38 Abs. 1 WHG nicht beeinträchtigt werden! Die Breite der Gewässerrandstreifen (Uferbereiche) beträgt im Außenbereich 5,0 Meter von der Böschungsoberkante landeinwärts. Zudem sind alle Handlungen zu unterlassen, die die Gewässerunterhaltung unmöglich machen oder wesentlich erschweren würden.

Mit dieser Ankündigung der beabsichtigten Gewässerunterhaltungsmaßnahmen ergeht gleichzeitig gemäß § 41 Abs. 3 WHG für die duldungspflichtigen Personen im Sinne des § 41 WHG die Verpflichtung, die Ufergrundstücke in einer erforderlichen Breite von 5,0 Metern ab Böschungsoberkante landeinwärts so zu bewirtschaften, dass die Gewässerunterhaltung und die damit verbundenen Begleitarbeiten, wie z. Bsp. das Einebnen des Aushubs und Mähgutes, nicht beeinträchtigt werden.

Zu widerhandlungen schließen einen Schadenersatzanspruch nach § 41 Abs. 4 WHG in Verbindung mit § 254 BGB aus.

Die Errichtung aller Anlagen (auch Zäune oder Gehölzpflanzungen) in und an Gewässern oder den vorgenannten Uferbereichen ist durch die untere Wasserbehörde des betreffenden Landkreises genehmigungspflichtig. Unabhängig davon dürfen solche Anlagen die Gewässerunterhaltung nicht mehr erschweren, als es den Umständen nach unvermeidbar ist. Zudem müssen Anlagen, die durch die technischen Maßnahmen der Gewässer- oder Deichunterhaltung beschädigt werden könnten (wie Grenzsteine, Rohrleitungsein- und -ausläufe u. ä.) mit einem gut sichtbaren Pfahl, mindestens 1,50 Meter über Geländeoberkante, gekennzeichnet werden. Zur Beantwortung von Fragen oder Abstimmungen im Zusammenhang mit der angezeigten Gewässer- und Deichunterhaltung wenden Sie sich bitte an den Gewässerverband Kleine Elster-Pulsnitz, 03249 Sonnewalde, Finsterwalder Straße 32 a, Telefon: 035323 637-0; Fax: 035323 637-25; E-Mail: info@gvv-sonnewalde.de.

Erforderliche Einzelabstimmungen werden von den ausführenden Unternehmen zur Durchführung der Unterhaltungsarbeiten mit den betreffenden Gewässeranliegern geführt. Die Auskunft über das betreffende Unternehmen und deren Ansprechpartner erhalten Sie vom Gewässerverband Kleine Elster-Pulsnitz oder dem Ordnungsamt Ihrer Amts-, Gemeinde- oder Stadtverwaltung.

Zur reibungslosen Durchführung der Gewässerunterhaltungsmaßnahmen bitten wir um die Absicherung der notwendigen „Baufreiheit“ an den Gewässern und die Gewährleistung der ungehinderten Zufahrt und zeitweisen Grundstücksbenutzung durch die mit den Unterhaltungsmaßnahmen beauftragten Personen oder Dienstleistungsunternehmen.

Sonnewalde, den 10. Mai 2021



W. Brödo
Verbandsvorsteher

Ausbildungsangebote der Musik- und Kunstschule SPN

Wer Interesse und Freude verspürt selbst ein Instrument zu erlernen, der kann sich noch im laufenden Schuljahr aus den umfangreichen Ausbildungsangeboten der Musik- und Kunstschule sein Lieblingsinstrument wählen. Der Unterricht wird in Klassik und Populärmusik durch erfahrene, diplomierte Pädagog:innen und Musiker:innen durchgeführt, die jederzeit auch gern beratend Schüler:innen und ihren Eltern bei der Wahl eines geeigneten Instrumentes zur Seite stehen.

An folgenden Unterrichtsstandorten und Fachbereichen sind noch Anmeldungen zum Schuljahr 2021/22 möglich:

Stadt Forst (Lausitz)/Baršć (Łużyca) – Bürgerzentrum

Grundfächer:

Musikalische Früherziehung (4 - 6 Jahre)

Instrumentenkarussell (ab 6 Jahre für ein Schulhalbjahr)

Klavier, Gitarre, Blockflöte, Violine, Akkordeon

Instrumental- und Vokalfächer:

Blockflöte, Querflöte, Saxofon, Klavier, Keyboard, Trompete,

Posaune, Akkordeon, Gitarre,

E-Gitarre, Violine, Violoncello, Schlagzeug, Gesang (Klassik), Gesang (Popular)

Darstellende Kunst: Ballett/Showtanz oder Malerei/Grafik

Stadt Spremberg/Grodtk – Kulturschloss

Grundfächer:

Musikalische Früherziehung (4 - 6 Jahre)

Instrumentenkarussell (ab 6 Jahre für ein Schulhalbjahr)

Klavier, Gitarre, Blockflöte, Violine, Akkordeon

Instrumental- und Vokalfächer:

Harfe, Blockflöte, Querflöte, Oboe, Klavier, Keyboard, Trompete,

Posaune, Akkordeon, Saxofon, Klarinette, E-Gitarre,

Violine, Violoncello, Bass-Gitarre, Schlagzeug

Gesang (Klassik), Gesang (Popular)

Darstellende Kunst: Kindertanz/Showtanz oder Malerei/Grafik

Stadt Welzow/Wjelcej – Alte Dorfschule

Instrumental- und Vokalfächer:

Klavier, Keyboard

NEU Blockflöte, Querflöte

Burg (Spreewald)/Bórkowy (Błota) – Grund- u. Oberschule

Instrumental- und Vokalfächer:

Klavier, Schlagzeug, Gitarre

Werben/Wjebno – Evangelische Kirchengemeinde

Instrumental- und Vokalfächer: Klavier

Peitz/Picnjo – Oase 99

Instrumental- und Vokalfächer:

Keyboard, Gitarre, E-Gitarre

NEU Blockflöte, Querflöte

Alle Ausbildungsangebote richten sich an Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senior:innen gleichermaßen. Ergänzungsfächer wie Korrepetition und Musiktheorie, aber auch alle Ensemblefächer können kostenlos zum Unterricht im Hauptfach besucht werden. Die Musik- und Kunstschule gewährt Familien- und Sozialermäßigungen, sowie Ermäßigungen für eine Zweifachausbildung.

Nachfragen zu weiteren Unterrichtsangeboten und Ausbildungsstandorten, Auskünfte zur Unterrichtsaufnahme- und -verlauf erteilen die Mitarbeiterinnen der Musik- und Kunstschule telefonisch unter 03562/7770 oder 03563/59334012. Besuchen Sie uns auch auf unserer Internetseite unter www.musikschule-spn.de für weitere Informationen und Anregungen.

Musik- und Kunstschule „Johann Theodor Römheld“
des Landkreises Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa

Im Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa,
Dezernat I, Fachbereich Umwelt ist die Stelle als

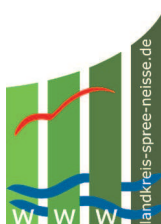
Sachbearbeiter Koordinator ProUmwelt/Querschnittsaufgaben (m/w/d)

ab dem 01.10.2021 unbefristet zu besetzen.

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle. Bewertet ist die Stelle mit der Entgeltgruppe 9a TVöD.

Die detaillierte Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Internetseite:
<http://www.lkspn.de> unter der Rubrik „Ausschreibungen“.
Die Bewerbungsfrist endet am 29.06.2021.

Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa
Haupt- und Personalverwaltung
Heinrich-Heine-Straße 1
03149 Forst (Lausitz)/Baršć (Łužyca)



Neue Richtlinie beschlossen

Der Jugendhilfeausschuss hat am 31. Mai 2021 die Richtlinie des Landkreises Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa zur Übernahme / Erlass von Kostenbeiträgen für Maßnahmen der Kinder- und Jugendberufshilfe - Ferienfreizeitmaßnahmen - beschlossen.

Der Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa übernimmt Kostenbeiträge für Maßnahmen der Jugendberufshilfe. Die Förderung erfolgt als freiwillige Leistung auf der Grundlage der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel. Ein Anspruch auf Förderung besteht nicht.

Als Kinder- und Jugendberufshilfemaßnahmen werden Maßnahmen unterstützt, die von Verbänden, Gruppen und Initiativen der Jugend, von anderen Trägern der Jugendberufshilfe und den Trägern der öffentlichen Jugendberufshilfe sowie von Trägern der Wohlfahrtsverbände und Leistungserbringern der Eingliederungshilfe angeboten werden.

Kommerzielle Veranstalter von Ferienfreizeitmaßnahmen gehören nicht zu den Anbietern. Aus diesem Grund wird eine Teilnahme an diesen Ferienfreizeitmaßnahmen nicht gefördert.

Die beschlossene Richtlinie ist auf der Internetseite <http://www.lkspn.de> unter Aktuelles aus dem Landkreis -> Amtsblatt Nr. 33/2021 abrufbar.

Pressestelle des
Landkreises Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa

Im Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa,
Dezernat I, Fachbereich Bau und Planung ist die Stelle als

Sachbearbeiter Zentrale Vergabestelle (m/w/d)

ab dem 01.09.2021 unbefristet zu besetzen.

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle. Bewertet ist die Stelle mit der Entgeltgruppe 9a TVöD.

Die detaillierte Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Internetseite:
<http://www.lkspn.de> unter der Rubrik „Ausschreibungen“.
Die Bewerbungsfrist endet am 28.06.2021.

Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa
Haupt- und Personalverwaltung
Heinrich-Heine-Straße 1
03149 Forst (Lausitz)/Baršć (Łužyca)



Kreistag des Landkreises SPN

Die 16. Sitzung des Kreistages des Landkreises Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa findet am

Mittwoch, dem 23. Juni 2021,
um 15:00 Uhr,

in der Sporthalle des Oberstufenzentrums 1 Spree-Neiße, Heinrich-Heine-Straße 14-16 in 03149 Forst (Lausitz)/Baršć (Łužyca) statt. Die Sitzung ist öffentlich.

Die Einwohnerfragestunde findet um 17:00 Uhr statt.

Detaillierte Informationen zu den Beschlussvorlagen erhalten Sie auf der Homepage des Landkreises Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa www.lkspn.de, Politik & Kreistag, Bürgerinfo-Portal, Sitzungskalender.

Stellenausschreibungen der Wirtschaftsregion Lausitz



Die Wirtschaftsregion Lausitz GmbH ist die Strukturentwicklungsgesellschaft des Landes Brandenburg für den brandenburgischen Teil der Lausitz. Aufgabe ist es, die regionalen Akteure konzeptionell und operativ im Rahmen des Strukturwandelprozesses in der Lausitz im Zusammenhang mit dem Kohleausstieg zu unterstützen und die Region zu stärken.

Die Gesellschaft leistet einen wesentlichen Beitrag zur Umsetzung der Finanzhilfen des Strukturstärkungsgesetzes und arbeitet dabei eng mit der Staatskanzlei, der Investitionsbank des Landes Brandenburg und länderübergreifend mit dem Freistaat Sachsen zusammen.

Zur Erweiterung des Teams schreibt die Wirtschaftsregion Lausitz GmbH zum nächstmöglichen Zeitpunkt, Stellen aus als

Assistenz des Bereichsleiters/Teamassistentin (m/w/d) und Projektmanager (m/w/d)

Die Eingruppierung erfolgt individuell in Anlehnung an den TV-L. Die ausgeschriebene Stelle wird aus Fördermitteln finanziert.

Die detaillierten Stellenausschreibungen finden Sie auf der
Internetseite: <https://www.wirtschaftsregion-lausitz.de/aktuelles-de>
Die Bewerbungsfrist endet am 25.06.2021.

Wirtschaftsregion Lausitz GmbH
Magazinstraße 28, 03046 Cottbus

Böschungssanierung in Sellessen

Die Böschung im Zuge der Landesstraße L 52 bei Sellessen wird saniert. Zurzeit werden die Vorbereitungen für die Errichtung von Gabionen getroffen. Der Verkehr wird deshalb halbseitig an der Baustelle vorbeigeführt und durch eine Ampel geregelt.

Sind die Gabionen gesetzt, beginnt die Profilierung der Böschung. Dazu werden große Mengen Erde benötigt, die für den Einbau notwendig sind. Angesichts der geringen Fahrbahnbreite und durch den Einsatz von Großtechnik, muss die Straße vom Ortsausgang Sellessen Richtung Bühlow gesperrt werden. Diese Arbeiten werden ca. 14 Tage dauern und beginnen am Montag, dem 12.07.2021.

Eine Umleitung wird über Spremberg eingerichtet. Sie führt von Sellessen über die L 47 nach Spremberg und von dort über die L 471 und L 52 nach Bühlow bzw. umgekehrt. Die Haltestelle in Bühlow wird in dieser Zeit nicht angefahren. Informationen dazu finden sich an den Haltestellen der Busse.

Der Landesbetrieb Straßenwesen bittet alle Anlieger:innen und Verkehrsteilnehmer:innen um Verständnis für die Einschränkungen.

Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg

Der Eigenbetrieb Jobcenter Spree-Neiße informiert

Handwerkermobil wieder unterwegs

Bei der Suche nach einer geeigneten Lehrstelle erhalten Jugendliche, die Eltern der Jugendlichen sowie junge Erwachsene auch in diesem Jahr Unterstützung von der Handwerkskammer Cottbus (HWK). Das Handwerkermobil macht in Guben, Spremberg, Forst (Lausitz) und Cottbus Station, um über rund 400 Ausbildungschancen mit Perspektiven im Handwerk zu informieren. Die Ausbildungsberater der Handwerkskammer Cottbus bieten eine persönliche Beratung zu Interessen und möglichen Berufen, zur Ausbildungsdauer, Berufsschule oder Vergütung. Auch über Weiterbildungen und Umschulungen gibt das Expertenteam umfassend Auskunft.

Guben: 15.06.2021 von 9:00 bis 15:00 Uhr, Straße, direkt vor der Außenstelle des Jobcenters in Guben

Spremberg: 17.06.2021 von 9:00 bis 14:00 Uhr, direkt neben dem Busbahnhof Spremberg auf dem Parkplatz Ecke Bauhofstraße

Forst(Lausitz): 22.06.2021 von 9:00 bis 15:00 Uhr (der genaue Ort wird noch bekannt gegeben)

Cottbus: 23.06.2021 von 10:00 bis 17:00 Uhr auf dem Altmarkt in Cottbus

„Werden Sie ruhig und machen Sie weiter“ - ein Online-Training zur Stärkung Ihrer psychischen Gesundheit

Bereitet Ihnen die aktuelle Pandemie Sorgen? Fühlen Sie sich unsicher? Wir vom Jobcenter Spree-Neiße möchten Sie gerne auf das kostenlose Online-Training des GKV-Bündnisses für Gesundheit „get.calm and move.on“ aufmerksam machen, das Sie dabei unterstützen kann, möglichst gut durch diese besondere Zeit zu kommen.



Das Programm „get.calm and move.on“ bietet Menschen, die arbeitslos sind oder sich um ihren Arbeitsplatz sorgen, schnell und unkompliziert Hilfe im Umgang mit Unsicherheit und negativen Gefühlen. Aber auch unabhängig vom aktuellen Arbeitsverhältnis kann das Training für alle Menschen nützlich sein, die sich in der Corona-Pandemie verstärkt Sorgen machen. Jede:r kann das Programm einfach mal ausprobieren. Es ist freiwillig und kostenlos.

Das Training greift verschiedene Themen auf, z. B.: Wie kann ich meinen Tagesablauf gut strukturieren? Wie gehe ich mit Stress um? Wie nehme ich mir Zeit für mich? Was kann ich tun, wenn die Sorgen überhand nehmen? Zur Beantwortung dieser Fragen bietet „get.calm and move.on“ neben hilfreichen Informationen auch verschiedene praktische Übungen.

Inhalt und Ablauf des Trainings:

- Das Online-Angebot „get.calm and move.on“ kann jederzeit begonnen werden.
- Das Angebot steht bis 31.12.2021 zur Verfügung.
- Es behandelt in insgesamt 10 Lektionen a 30-45 Minuten Themen, wie z.B. Stress-, Zeit- und Selbstmanagement.
- Die 10 Einheiten des Trainings können an 10 aufeinander folgenden Tagen oder z. B. innerhalb eines Monats absolviert werden – ganz nach individuellem Bedarf.
- Mit umfangreichen Hintergrundinformationen und Übungen hilft das Online-Angebot den Teilnehmenden, mit Struktur durch den Alltag zu kommen sowie besser mit Stress und Sorgen umzugehen.

Hintergrundinformationen:

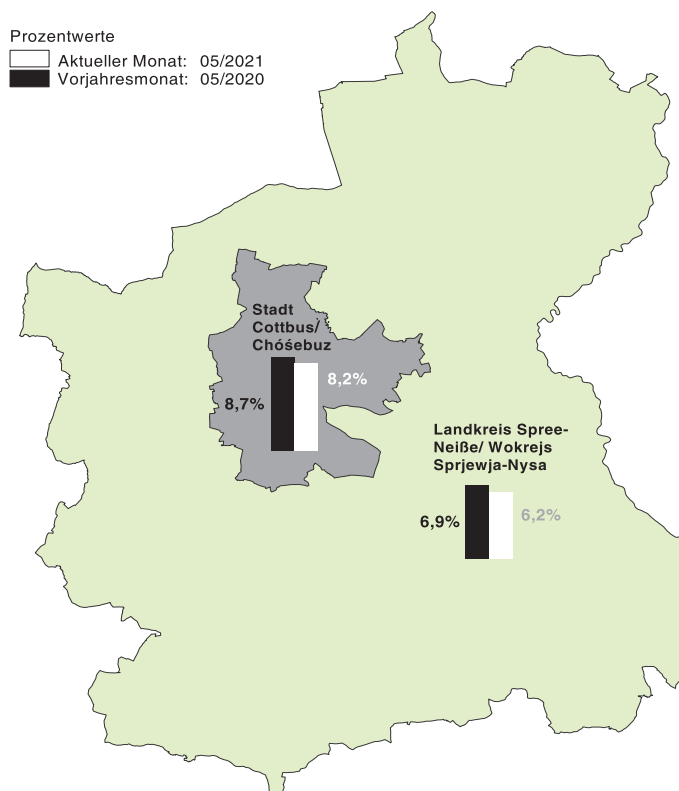
- Das GKV-Bündnis bietet das Online-Training „get.calm and move.on“ im Rahmen des Projektes „Verzahnung von Arbeits- und Gesundheitsförderung in der kommunalen Lebenswelt“ an.
- Das Online-Training wurde von Psychologinnen und Psychologen der Leuphana Universität in Lüneburg entwickelt.
- Die Anmeldung zum Training erfolgt unter <https://getcalm-moveon.de>.
- Zu Beginn und im Nachgang des Trainings erfolgt eine Online-Befragung zum gesundheitlichen Befinden, um die Wirksamkeit des Trainings zu untersuchen.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Flyer, siehe <https://jobcenter-spree-neisse.de> – Rubrik: Aktuelles

Arbeitslosenquote Mai 2021

Prozentwerte

■ Aktueller Monat: 05/2021
■ Vorjahresmonat: 05/2020



Arbeitslosenquote gemessen an allen zivilen Erwerbspersonen

Eckdaten des Jobcenters Spree-Neiße im Mai 2021

	Bedarfsgemeinschaften
Standort Cottbus	690
Standort Forst (Lausitz)	1.372
Standort Guben	990
Standort Spremberg	988
Gesamt Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa	4.040
Veränderung ggü. Vormonat	-40

Quelle: Eigenbetrieb Jobcenter Spree-Neiße

	Personen
Leistungsempfänger nach dem SGB II gesamt (LB)	6.242
davon erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	4.905
davon weiblich	2.355
davon männlich	2.550
davon unter 25 Jahre	532

Quelle: Bundesagentur für Arbeit (BA)

Gefördert durch die BZgA im Auftrag und mit Mitteln der gesetzlichen Krankenkassen nach § 20a SGB V



Arbeitslosenzahlen im Mai 2021 (Berechnung der Arbeitslosenquote: Anteil der Arbeitslosen an allen zivilen Erwerbspersonen)

Quelle: Bundesagentur für Arbeit (BA)

Landkreise/ kreisfreie Stadt	gesamt			im Bereich					
	aktuell (absolut)	Veränderung ggü. Vorjahresmonat	Arbeits- losen Quote	SGB II			SGB III		
				aktuell (absolut)	Veränderung ggü. Vorjahresmonat	Arbeits- losen Quote	aktuell (absolut)	Veränderung ggü. Vorjahresmonat	Arbeits- losen Quote
Spree-Neiße	3.644	-433	6,2%	2.498	-171	4,3%	1.146	-262	2,0%
Stadt Cottbus	4.162	-312	8,2%	3.250	-28	6,4%	912	-284	1,8%
Elbe-Elster	3.364	-404	6,4%	2.266	-243	4,3%	1.098	-161	2,1%
Oberspreewald-Lausitz	4.180	-529	7,3%	2.947	-427	5,2%	1.233	-102	2,2%

Ansprechpartner Jobcenter**Postanschrift**

Heinrich-Heine-Straße 1,
03149 Forst (Lausitz)/Baršć (Łużyca)
Tel.: 03562 986-15501

Außenstelle Forst (Lausitz)

Richard-Wagner-Str. 37, 03149 Forst (Lausitz)/Baršć (Łużyca)
(zuständig für die Stadt Forst (Lausitz)/Baršć (Łużyca) und das
Amt Döbern-Land),
Tel.: 03562 6981-95541

Außenstelle Guben,

Bahnhofstraße 4, 03172 Guben
(zuständig für die Stadt Guben, die Gemeinde Schenkendöbern
und den Ortsteil Grieben/Grěšna der Gemeinde Jänschwal-
de/Janšojce)
Tel.: 03561 547-65501

Außenstelle Spremberg

Gerberstraße 3a, 03130 Spremberg/Grodok
(zuständig für die Stadt Spremberg/Grodok und die Stadt
Welzow/Wjelcej)
Tel.: 03563 57-25501

Außenstelle Cottbus

Makarenkostraße 5, 03050 Cottbus/Chóšebuz
(zuständig für die Gemeinde Neuhausen/Spree, die Stadt
Drebkau/Drjowk, die Gemeinde Kolkwitz/Gółkojce, das Amt
Burg (Spreewald) und das Amt Peitz),
Tel.: 0355 86694-35501

Sprechzeiten:

Dienstag 08:00-12:00, 13:00-18:00 Uhr
Donnerstag 08:00-12:00, 13:00-16:00 Uhr
sowie nach vorheriger Terminvereinbarung

Arbeitgeberservice

Heinrich-Heine-Str. 1, 03149 Forst (Lausitz)/Baršć (Łużyca)
Tel.: 03562 986-15575, E-Mail: jobcenter@lkspn.de

Kommunale
Jobcenter -
**Stark.
Sozial.
Vor Ort.**

OPRA – Offensive Pro Arbeit

OPRA ist ein Angebot des Fallmanagements Spremberg, welches durch gruppenspezifische Prozesse zur Aktivierung unserer Kunden:innen beitragen soll.

In den letzten Monaten konnte die Gruppenarbeit aufgrund der pandemiebedingten Situation nicht stattfinden. Alternativ haben wir unsere Bürger:innen kontaktlos - per Telefon und E-Mail - beraten und unterstützt.

In den letzten Wochen und Monaten wurde uns immer mehr bewusst, dass ausschließlich telefonische und digitale Kontakte keinen gleichwertigen Ersatz für persönliche Kontakte und hilfreiche Gespräche darstellen. Für den Austausch der Bürger:innen untereinander zu aktuellen Themen und die Unterstützungsangebote des Jobcenters vor Ort, kann auf die Präsenz der Menschen nicht verzichtet werden. Technische Mittel können nur gezielt und in bestimmten Maßen eine Alternative bieten. Das Bedürfnis, besonders in diesen schwierigen Zeiten, auch bei der Arbeitssuche eine qualifizierte Unterstützung und Klärung der beruflichen Zukunftsaussichten zu erhalten, ist durch die Isolation vielfach verstärkt worden. Am Telefon oder per E-Mail sind diesem Unterstützungsbedarf Grenzen gesetzt.

So können Ängste, Sorgen und Bedenken, die sich in Mimik und Gestik ausdrücken, telefonisch oder digital kaum wahrgenommen werden. Der aktuelle Bedarf an sozialer Beratung, die die unterschiedlichsten Themenfelder betreffen, ist enorm angestiegen und umso wichtiger, da sich eine positive Grundeinstellung auf eine erfolgreiche Eingliederung auf dem Arbeitsmarkt auswirkt.

Wir freuen uns daher auf einen „Re Start“ der Gruppenarbeit, die wir - wenn auch mit reduzierter Teilnehmereinzahl - bald wieder in den gewohnten Räumlichkeiten der Bauhofstraße in Spremberg anbieten. Termine werden zeitnah bekannt gegeben!

OPRA
- Offensive pro Arbeit -

WAS IST OPRA?
OPRA ist ein Projekt, das Ihnen die Möglichkeit bietet sich innerhalb von 20 Tagen eigenverantwortlich einen Job zu suchen. Sie werden hierbei aktiv durch unsere Fallmanager:innen mithilfe kreativer Methoden und interessanter Beiträge begleitet. Des Weiteren können Sie sich mit anderen Teilnehmer:innen austauschen, sich gegenseitig unterstützen und somit vorhandene Ressourcen nutzen.

WAS ERWARTET MICH?
• Einzel-/Gruppengespräche (maximal 10 Teilnehmer:innen)
• PC-Arbeitsplätze inklusive Internet
• Erstellung von ansprechenden & modernen Bewerbungsunterlagen
• Stellenrecherche inkl. professioneller Beratung durch den AG-Service
• zielorientierte Lösungsfindung
• gemütliche Atmosphäre
• Austausch mit Anderen
• Erstattung von Fahrtkosten

Dein Ticket zum Ziel,
...denn wir haben ein großes Vertrauen in die Kraft der Menschen zur Problemlösung.

Vermittlungen seit Januar 2021

Quelle: Eigenbetrieb Jobcenter Spree-Neiße

1. Arbeitsmarkt	321
Ausbildung	15
Ausbildungsvorbereitung	36
Existenzgründung	23
Fort- und Weiterbildung	44
weitere Vorbereitung auf den Arbeitsmarkt	225
Arbeitsgelegenheiten (2. Arbeitsmarkt)	270

Vermittlungen im Mai 2021

Quelle: Eigenbetrieb Jobcenter Spree-Neiße

1. Arbeitsmarkt	85
Ausbildung	4

**MEINE ABFLUGZEIT**

Über den Start werden Sie rechtzeitig vom OPRA-Team persönlich und/oder schriftlich informiert. Das Projekt findet von Montag bis Donnerstag von 8:30 Uhr bis 11:30 Uhr (jeweils 3 Stunden) über einen Zeitraum von 5 Wochen statt. Bei Ausfallzeiten (z.B. Krankheit) wird OPRA automatisch um die jeweilige Fehlzeit verlängert, sodass 20 Maßnahmetage für jede Teilnehmerin bzw. jeden Teilnehmer garantiert sind.

MEIN PILOT

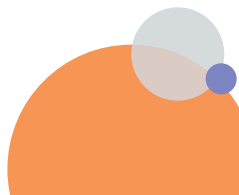
Das OPRA-Team vom Jobcenter Spree-Neiße Außenstelle Spremberg Gerberstraße 3a 03130 Spremberg

@ spb-opra@t-online.de
☎ 03563/6086231
☎ 03563/57255-23
✉ 03563/57255-88



Kreisvolkshochschule Spree-Neiße
Wokrejsna ludowa wusoka šula Sprjewja-Nysa

Bildungsfenster
mit aktuellen Angeboten



Regionalstelle Forst (Lausitz)

Asiatisches Gemüseschnitzen - Melonen

Es werden Ihnen die Grundkenntnisse des asiatischen Gemüseschnitzens vermittelt und Sie erhalten Tipps zur Auswahl geeigneter Gemüsesorten. Unter fachkundiger Anleitung versuchen Sie es selbst und entdecken Ihre Kreativität, um künftige Buffets zu verzaubern.

16. Juni 2021

Mittwoch, 17:30 - 20:30 Uhr

Sommerakademie – Grundkurs Nähen

Im Kurs erhalten Sie eine Einführung in das Schneiden und den Umgang mit der Nähmaschine/Overlockmaschine. Zusätzlich lernen Sie alles Wissenswerte im Umgang mit Webware und dehnbaren Stoffen wie Jersey. Kreatives Gestalten und selbstständiges Nähen sind Ziel des Kurses. Die Teilnehmenden werden entsprechend der eigenen Voraussetzungen und Wünsche fachgerecht angeleitet und erhalten Unterstützung bei der Anfertigung eines individuellen Kleidungsstückes.

2. bis 6. August 2021

Montag bis Freitag, 09:30 - 13:15 Uhr

Regionalstelle Guben

Pleinair – Von den Lichtfarben zu den Pigmentfarben

Natürliches Licht im Freien an besonderen Orten ist eine andere Art des Malens, die Originalfarben und die richtige Perspektive werden in der Natur anders wahrgenommen. Der Unterschied zum Indoor-Malen steht im Mittelpunkt des Kurses.

10. und 11. Juli 2021

Samstag und Sonntag, 10:00 - 14:30 Uhr

Regionalstelle Spremberg

Malen und Zeichnen lernen – Sommerakademie in Burg (Spreewald)/Bórkowy (Błota)

Sie erlernen in einfachen Schritten Zeichnen. Zeichnungen mit Farbe lavieren und das Malen von Acrylbildern. Vielfältige Land-

schaftsmotive, florale Motive (Foto's) sowie Gegenstände für Stilleben sind vorhanden. Eigene Foto's oder Gegenstände können gern mitgebracht werden. Je nach Wetterlage kann auf Wunsch auch Draußen gemalt werden.

5. bis 9. Juli 2021

Montag bis Freitag, 10:00 - 12:15 Uhr

Sommerakademie – Grundkurs Nähen

Im Kurs erhalten Sie eine Einführung in das Schneiden und den Umgang mit der Nähmaschine/Overlockmaschine. Zusätzlich lernen Sie alles Wissenswerte im Umgang mit Webware und dehnbaren Stoffen wie Jersey. Kreatives Gestalten und selbstständiges Nähen sind Ziel des Kurses. Die Teilnehmenden werden entsprechend der eigenen Voraussetzungen und Wünsche fachgerecht angeleitet und erhalten Unterstützung bei der Anfertigung eines individuellen Kleidungsstückes.

28. Juni bis 2. Juli 2021

Montag bis Freitag, 14:00 - 16:15 Uhr

Kräuterwanderung - Heilkräuter und Zauberpflanzen

In den Kursen erlernen Sie das sichere Bestimmen von Wildkräutern, was beim Sammeln beachtet werden sollte, wie die Kräuter verarbeitet und gelagert werden und vieles mehr rund um eine gesunde Lebensweise. Sie sammeln Wildkräuter für die Hausapotheke und setzen im Anschluss Kräutertinkturen an. Dafür bitte vier Gefäße und eine Flasche Korn oder Wodka (38%) mitbringen.

2. Juli 2021

Freitag, 16:00 - 19:00 Uhr

ANMELDUNG & BERATUNG:

Regionalstelle Forst (L.)

Telefon: 03562 693816

E-Mail: kvhs-forst@lkspn.de

Regionalstelle Guben

Telefon: 03561 2648

E-Mail: kvhs-guben@lkspn.de

Regionalstelle Spremberg

Telefon: 03563 90647

Mail: kvhs-spremberg@lkspn.de

Kostenlose Pilzberatung startet wieder in die Saison

Der Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa bietet wieder kostenlose Pilzberatungen an. Die Beratungen finden immer dienstags in der Zeit von 15:00 bis 16:00 Uhr im Fachbereich Gesundheit (Haus D), 4. Etage, Heinrich-Heine-Str. 1, 03149 Forst (Lausitz)/Baršć (Łużyca) statt.

Außerhalb dieser Zeit steht Klaus Wilde aus Forst (L.) auch telefonisch unter (03562) 664684 oder 0152 04909957 für individuelle Beratungen zur Verfügung.

Pressestelle des Landkreises Spree-Neiße

Neue Fahrbahndecke zwischen Groß Luja bis Bohsdorf Vorwerk

Längs- und Querrisse, Spurrinnen und Aufbrüche: Die Schäden auf der Landesstraße L 48 zwischen Groß Luja und Bohsdorf (Spree-Neiße) werden beseitigt! Der Landesbetrieb Straßenwesen hat die Erneuerung der Fahrbahndecke beauftragt.

Los geht es zu Beginn der Sommerferien am Donnerstag, dem 24. Juni 2021. Dann wird die Strecke voll gesperrt.

Neben der Erneuerung und Verstärkung des Asphaltts, sind auch Bauarbeiten an den Durchlässen und Banketten geplant.

Gebaut wird in drei Abschnitten bis voraussichtlich Ende September. Begonnen wird in der Ortsdurchfahrt Groß Luja mit der Erneuerung der Asphalttschichten in zwei Lagen. Nach und nach werden die Bauarbeiten Richtung Bohsdorf Vorwerk fortgesetzt. Anlieger:innen sowie Gewerbetreibende bekommen rechtzeitig Informationen über vorübergehende Einschränkungen der Erreichbarkeit von Grundstücken.

Gebaut wird unter Vollsperrung. Ein Vorteil ist die Verkürzung der Bauzeit. Ein weiterer Grund sind die gesetzlichen Bestimmungen zum Arbeitsschutz, die ein halbseitiges Bauen nicht ermöglichen. Eine Umleitung wird von Donnerstag, 24.06.2021, bis Sonntag, 08.08.2021, eingerichtet. Die dann noch ausstehenden Arbeiten können ohne Sperrung der Strecke durchgeführt werden. Dabei kommt es zu vorübergehenden Einschränkungen durch eine Ampel oder einer Einengung („Wanderbaustelle“).

Der Verkehr wird sowohl aus Richtung Spremberg als auch aus Richtung Döbern und Cottbus über die B 156 (Spremberg, Graustein), Kreisstraße K 7106 (Reuthen, Klein Loitz), K 7107 (Bohsdorf, Bohsdorf-Vorwerk) zur L 482 (Bohsdorf-Vorwerk) geführt.

Der Bus- und Linienverkehr wird während der gesamten Bauzeit aufrechterhalten. Es kann Änderungen der Busabfahrtszeiten und der Haltepunkte geben. Darüber werden die Fahrgäste rechtzeitig von der Verkehrsgesellschaft informiert.

Der Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg bittet die Verkehrsteilnehmer:innen und Anlieger:innen um Verständnis für die Einschränkungen im Bereich des Bauvorhabens.

Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg

Kleine Spreewaldmomente für Familien

In dem neuen Familienblog „Kleine Spreewald Momente“, der seit dem 01.06.2021 auf www.spreewald.de/blog zu finden ist, können Kinder, Jugendliche sowie Eltern und Großeltern viele Geschichten rund um den Spreewald lesen.

Bastelideen, Wissenswerte, Geheimtipps, Empfehlungen oder auch Spreewälder Persönlichkeiten werden in den kommenden Wochen und Monaten in stetigem Einklang mit der Natur vorgestellt. „Wir wollen unsere Region mit handgemachten, originellen und natürlichen Geschichten von einer ganz neuen Seite zeigen. Denn insbesondere für Kinder sind es eben die kleinen Momente, die in Erinnerung bleiben“, so Annette Ernst, Leiterin des Tourismusverbandes Spreewald, e.V. .



Der nächste
Spree-Neiße-Kurier

für den Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa
erscheint am 14. Juli 2021

Anzeige

Anzeige

Trend zu alternativen Heizsystemen

KOLKWITZ/KLEIN GAGLOW.

»Der Trend zum umweltbewussten und energiesparenden Heizen ist unverkennbar«, weiß Gerlind Pelz, Mitarbeiterin des Kolkwitzer Handwerksbetriebs, wenn sie die Kundenwünsche analysiert. Immerhin gehen 75 Prozent des privaten Energieverbrauchs in die Heizung und Warmwasseraufbereitung. Da lohnt es sich, die in die Jahre gekommene Heizung mal genauer unter die Lupe zu nehmen.

Hier kommen die Heizungsexperten des Fachbetriebs Ralf Wehmhoff ins Spiel: »Wir beurteilen zunächst vor Ort, ob die Heizung noch zeitgemäß ist«, beschreibt Ralf Wehmhoff den Werdegang. Dann wird über energieeffiziente Lösungen nachgedacht. Ob es nun Brennwertgeräte, Fotovoltaikanlagen, Solarthermieanlagen oder Wärmepumpen sind, der Kunde erhält vom Fachbetrieb Ralf Wehmhoff eine maßgeschneiderte und effiziente Anlage. Dass die effizienten Anlagen die Heizkosten reduzieren, ist ein angenehmer Nebeneffekt. Aber auch



Ralf Wehmhoff (r.) und Gerlind Pelz (l.) sehen einen Trend zum energiesparenden Heizen. Foto: P. Aswendt

bei den Anschaffungskosten kann mit der Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) ein Förderantrag für bestimmte Heizsysteme gestellt werden.

Seit über 30 Jahren ist der Fachbetrieb Ralf Wehmhoff kompetenter Partner, wenn es um Heizungs-, Elektro-, Klima- oder Sanitäreinrichtungen geht. Neben dem Gründer, dem Installations- und Heizungsbaumeister Ralf Wehmhoff, ist auch sein Bruder Frank Wehmhoff als Meister für Elektroinstallation eine Säule des Unternehmens. Den Familienbetrieb komplettiert Gerlind Pelz, die vom Kundenkontakt bis zur

Buchhaltung des Unternehmens am Laufen hält. Vier weitere Mitarbeiter sorgen für fach- und qualitätsgerechte Arbeit vor Ort.

Übrigens lohnt es sich auf der neuen Website des Fachbetriebs Ralf Wehmhoff zu stöbern. Hier gibt es kleine Entscheidungshilfen zur richtigen Auswahl von Heizungen aber auch Badeeinrichtungen, und natürlich Informationen rund um das Leistungsspektrum des Unternehmens. Über den schnellen Online-Kontakt oder telefonisch kann ein Termin vereinbart werden und die Heizungsexperten kommen ins Haus.

Branchenführer Spree-Neiße-Kreis

Heizung & Sanitär



Fachbetrieb Ralf Wehmhoff

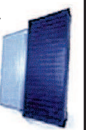
Öl-, Gas-, Pelletheizungen, Holzvergaser, Sanitär, Badausstattung, Wärmepumpen, Lüftung, BHKW, Solaranlagen, Elektroinstallation, Kundendienst

Heizen mit alternativen Energien

Solaranlagen

Holzvergaser

Festbrennstoffkessel



Drebkauer Straße 62 Tel. 03 55/53 00 90 info@wehmhoff.de
03099 Klein Gaglow Fax 03 55/54 08 60 www.wehmhoff.de

IMPRESSUM

Herausgeber + Verlag: WochenKurier Lokalverlag GmbH & Co. KG
Postfach 3341, 02965 Hoyerswerda
Telefon + 49 3571 467-0, Fax +49 3571 406891

Geschäftsführer: Alexander Lenders, Martina Schmitz

Verlagsleitung: Sina Häse (verantwort. für Anzeigenteil), Torsten Berge (V.i.s.d.P.)

Anzeigenleitung: Sina Häse

Redaktionsleiterin: Claudia Rautenberg

Vertrieb: ZG Lausitz GmbH, Straße der Jugend 54, 03050 Cottbus

Anzeigensatz und Druck: DVH Weiss-Druck GmbH & Co. KG
Druckhaus 02979 Elsterheide OT Bergen, Geierswalder Str. 14

Anzeigen: Kerstin Schlesinger, Manuela Sommer, Hans Stieler-Töpfer, Roksana Müller, Manja Motylski, Roswitha Paukstadt, Jens Heinze

Redaktion: Carola Zedler (verantwort.)

Postanschrift: Altmarkt 15, 03046 Cottbus
Tel.: 0355 / 431236 Fax: 0355 / 472910

Auflage: 63.200 Stück

Nachdrucke verboten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos sowie für die Richtigkeit der abgedruckten Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Die vom Spree-Neiße-Kurier eingesetzten, gestalteten und veröffentlichten Texte und Anzeigen dürfen nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Verlages reproduziert und nachgedruckt werden. Namentlich gekennzeichnete Artikel stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion und des Herausgebers dar.

Gepüfte Gesamtauflage:



Der Umwelt zuliebe

...besteht unser Zeitungspapier zu 75 % aus Altpapier und wird ohne Chlor hergestellt

Tag der Architektur

DÖBERN. Wie jedes Jahr am letzten Junisonntag, lädt die Brandenburgische Architektenkammer am 27. Juni 2021 zum bundesweiten Tag der Architektur. 60 aktuelle Gebäude und Freianlagen werden bei Führungen von 13 bis 18 Uhr vorgestellt. Zu den 30 Projekten, die in 2021 ausgewählt wurden, kommen 30 aus dem Jahr 2020, die pandemiebedingt nur online präsentiert werden konnten. Somit bietet sich Architekturinteressierten im ganzen Land ein einmalig breites Spektrum guter Baukultur. Auch wenn die Zahl von 2 x 30 Projekten



Erweiterung des Primärbereichs, Schulstraße 1, Döbern Foto: Architektenkammer Brandenburg

dem Zufall geschuldet ist, freut sich die Brandenburgische Architektenkammer im Jahr ihres 30-jährigen Bestehens, mit dieser Menge gelungener Bauwerke auf den Einsatz ihrer Mitglieder für eine qualitätsvolle gebaute Umwelt hinweisen zu können.

Zu den 2021 ausgewählten Gebäuden gehört auch

das Schulzentrum Döbern, ein monolithisches, dreigeschossiges Gebäude mit klarer Kubatur, dessen Einschnitte im Erdgeschoss Entree und Aula akzentuieren.

Führungen finden am 27. Juni um 14 und 16 Uhr statt.

Weitere Infos auf: ak-brandenburg.de

IHR FERNSEHEN AUS COTTBUS

lausitztvcottbus

0171 230 70 76

LausitzTV

lausitz_tv

UND WIE GEWOHNT, RUND UM DIE UHR IM KABELNETZ

www.lausitz-tv.de

Satzung über die Entschädigung ehrenamtlich tätiger Mitglieder der Organe des Spremberger Wasser- und Abwasserzweckverbandes - Entschädigungssatzung -

Auf der Grundlage der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18. Dezember 2007 (GVBl.I/07, [Nr. 19], S.286) zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 18. Dezember 2020 (GVBl.I/20, [Nr. 38], S.2) und des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit im Land Brandenburg (GKGbbg) vom 10. Juli 2014 (GVBl.I/14, [Nr. 32], S.2) zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 19. Juni 2019 (GVBl.I/19, [Nr. 38]) hat die Verbandsversammlung in ihrer Sitzung am 02.06.2021 die folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Geltungsbereich

Diese Satzung gilt für die ehrenamtlichen Mitglieder der Verbandsversammlung, des Verbandsausschusses (Verbandsvorstandes) und der sonstigen Ausschüsse des Spremberger Wasser- und Abwasserzweckverbandes.

§ 2 Sitzungsgeld

- (1) Den ehrenamtlich tätigen Mitgliedern wird ein Sitzungsgeld gewährt.
- (2) Das Sitzungsgeld beträgt für die Teilnahme an der Verbandsversammlung, an der Verbandsausschusssitzung (Vorstandssitzung) und an Sitzungen der sonstigen Ausschüsse des Verbandes 30 Euro pro Sitzung.
- (3) Sitzungsgelder werden nur gezahlt, wenn das Verbandsversammlungsmitglied als ordentliches Mitglied oder dessen gewählter Stellvertreter an der Sitzung teilnimmt.
- (4) Die Teilnahme an der Verbandsversammlung wird durch den Sitzungsteilnehmer auf einer Anwesenheitsliste mittels Unterschrift bestätigt. Die Teilnahme an übrigen Sitzungen des Verbandes wird im Protokoll der entsprechenden Sitzung festgehalten.

§ 3 Aufwandsentschädigung

- (1) Der Vorsitzende der Verbandsversammlung erhält monatlich eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 75 Euro, der stellvertretende Vorsitzende der Verbandsversammlung 50 Euro.
- (2) Die Aufwandsentschädigung ist so bemessen, dass der mit der Aufgabe verbundene Aufwand und die sonstigen persönlichen Aufwendungen abgegolten werden. Zu den sonstigen persönlichen Aufwendungen zählen u.a. die Kosten für Verzeehr, Fachliteratur, Kommunikationsmedien, Büromaterial und die Fahrtkosten innerhalb des Verbandsgebietes.

§ 4 Reisekosten

- (1) Die Reisekosten werden nur für vom Verbandsausschuss (Vorstand) bzw.

der Verbandsversammlung durch Beschluss oder vom Verbandsvorsteher veranlasste Dienstreisen außerhalb des Verbandsgebietes gezahlt.

- (2) Die Fahrtkosten zu den Sitzungen des Verbandes werden zusätzlich zum Sitzungsgeld gemäß den Bestimmungen des Bundesreisekostengesetzes (BRKG) in der jeweils geltenden Fassung gezahlt, wenn diese nicht bereits durch eine Aufwandsentschädigung abgegolten sind.

§ 5 Verdienstausschlag

- (1) Verdienstausschlag wird nur auf Antrag und gegen Bescheinigung des Arbeitsgebers erstattet.
- (2) Der Ersatz des Verdienstausschlages ist monatlich auf 35 Stunden begrenzt.
- (3) Der Anspruch auf Ersatz des Verdienstausschlages ist nach Erreichen der Regelaltersgrenze ausgeschlossen, wenn keine auf Erwerb ausgerichtete Tätigkeit wahrgenommen wird.

§ 6 Zahlungsbestimmungen

- (1) Aufwandsentschädigungen werden monatlich nachträglich gezahlt.
- (2) Sitzungsgelder und Fahrtkosten werden vierteljährlich nachträglich gezahlt.
- (3) Der Anspruch auf Aufwandsentschädigung entsteht mit dem ersten Tag des Monats, in dem das Ehrenamt wahrgenommen wird. Es erlischt mit dem Ablauf des Monats, in dem die ehrenamtliche Tätigkeit endet. Der Anspruch entsteht grundsätzlich für volle Monate.
- (4) Nach einer Wiederwahl kann für einen Kalendermonat nur eine Aufwandsentschädigung gezahlt werden.

§ 7 Gleichstellung

Diese Entschädigungssatzung enthält aus Gründen der besseren Lesbarkeit Personen- und Amtsbezeichnungen in männlicher Form. Gemeint sind damit gleichwohl alle Personen, unabhängig vom Geschlecht.

§ 8 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt rückwirkend zum 01. Januar 2021 in Kraft.

Spremburg, den 03.06.2021

Stefan Grohmann
Verbandsvorsteher

Alternative Heilmethoden vorgestellt

Wenn die Seele leidet – Lebensberatung

anims - Praxis für Hypnose

Neustädter Str. 17, 03046 Cottbus,
Ramona Köhler, Heilpraktikerin für Psychotherapie
Tel. 0355-290 5570, Mobil 0163-6871348
www.anima-cottbus.de, kontakt@anima-cottbus.de

Karin Donath

- seit 1998 -

www.beratung-heilcoaching.de ☎ 0355-3817600
Beuchstraße 8b / 03044 Cottbus

Beratung und Lösung bei Problemen in der Partnerschaft - Beruf - Gesundheit

Reiki, Rückführung, Meridianklopfen, Quantenheilung, Ausbildung zum ganzheitlichen Heilcoach und Berater erlernen.

„Ich“ habe keine Wut!

Viele Menschen gehen davon aus, dass sie keine Wut haben. Sie wirken liebevoll und angepasst. Sie erfüllen bereitwillig die Erwartungen der Anderen. Sie haben Beschwerden und nehmen diese nicht so wichtig. Mit Wut haben, ist nicht unbedingt gemeint, immer aggressiv durchs Leben zu gehen. Allerdings ist Wut ein Gefühl und gehört zu unserem Leben. Wut kann uns sehr gut signalisieren, dass wir etwas ändern und uns positionieren sollten. Es gehört zu unserer Körperwahrnehmung und sagt dem Bauch, dass sich da etwas anstaut. Besonders belastet ange-



Karin Donath, Ganzheitlicher Heilcoach & Berater

staute Wut unsere Leber. Die Leber ist das Klärwerk des Körpers. Wenn wir Situationen nicht klären und bereinigen, dann leidet die Leber darunter. Es läuft die Galle über. Allerdings kann unser Kör-

per auch leiden, wenn wir traumatische Erfahrungen aus der Vergangenheit nicht gelöst haben. Dadurch wurde die Wut abgespalten und wirkt aber trotzdem unbewusst und verursacht Beschwerden. Wenn wir zuviel Wut speichern, können wir nicht mehr in Liebe sein. Es entsteht eine Schieflage. Liebevoll sein und die eigenen Gefühle wirklich wahrnehmen zu können, ist der natürliche Zustand des Menschen. Um Ungeklärtes zu bearbeiten, braucht man sicherlich erst einmal Hilfe. Ich biete Ihnen gern meine Unterstützung an, um das Angestaute zu lösen.



Heilpraktiker in Ihrer Nähe

»Gesundheitsoase im Spreewald« - jetzt in neuen Praxisräumen

Der Heilpraktiker Uwe Jäckel behandelt seine Patienten seit 01.06.2021 in neuen Praxisräumen im »Gut Branitz«, Heinrich-Zille-Str.120 in Cottbus.



Uwe Jäckel, Heilpraktiker

Herr Jäckel, was ändert sich mit dem Umzug für Ihre Patienten?

Im Großen und Ganzen ändert sich für die Patienten nur die Adresse. Eingebunden in das Konzept vom „Gut Branitz“ werden alle Therapien nun am neuen Standort durchgeführt. *Welche Therapien stellen den Schwerpunkt Ihrer Arbeit dar?*

In den letzten 5 Jahren hat sich ganz klar die Blutegeltherapie herauskristallisiert. Deren Einsatzgebiet ist enorm groß. Sämtliche entzündliche Prozesse, wie Arthrose oder Rheuma, chronische und akute Schmerzen aber auch Fibromyalgie, Gicht und Krampfadern sind indiziert.

Genauso gehören die Schmerztherapie, angewandte Kinesiologie, Heil-

fasten, Ernährungsberatung und Chiropraktik weiterhin zu den durchgeführten Therapien.

Wird auch am neuen Standort das Kurskonzept angeboten?

Ja, selbstverständlich werden alle geplanten Kurse und Seminare am neuen Standort angeboten. Recht kurzfristig startet im Juli das Seminar: „Gesunde Ernährung im Alltag“, welches sich an ein breitgefächertes Publikum wendet. Sowohl junge als auch reifere Menschen haben hier die Gelegenheit, gesunde Ernährung zu lernen und diese im oftmals hektischen Alltag umzusetzen.

Wer sich beruflich in die Richtung Naturheilkunde

entwickeln möchte, für den sich die Ausbildungen zum „Ganzheitlichen/er Ernährungsberater/in“ und „Fastenleiter/in“ gedacht. *Warum ist gerade die gesunde Ernährung ein Schwerpunktthema?*

Eine große Rolle für die Gesunderhaltung spielt schon immer, heutzutage aber mehr denn je, die richtige Ernährung. Die Nahrungsmittel, die uns angeboten werden, tragen oftmals zu Erkrankungen und Übergewicht bei. Viele Ernährungstipps in unterschiedlichen Medien verwirren die Menschen oft noch mehr.

Woher bekomme ich nähere Informationen, wenn ich mich für einen Kurs interessiere?

Gerne können Sie vorab einen Termin für ein Informationsgespräch vereinbaren. Genauso ist eine telefonische Beratung (035604/40819) möglich, oder Sie informieren sich im Internet unter: www.gesundheitsoase-im-spreewald.de

Vielen Dank für das Gespräch!



YangSheng
INSTITUT

Zentrum für Chinesische Medizin & Augenheilkunde

- Traditionell chinesische Medizin
- Akupunktur
- Kräutertherapie/Vitaltherapie
- alternative Augenheilkunde
- Global diagnostic
- Ernährungsberatung/Heilfasten

Michael Gehler - Heilpraktiker
Stromstraße 13 a, 03046 Cottbus
Tel.: 0355 - 47 13 83

www.yangsheng-institut.de

中醫診所
米脈爾

Alder & Eulenhof „Yla“

www.falkner-gehr.de

Jungbrunnen - Cottbus

Praxis Ines Hentschel ☎ 0355-79 63 84 ✉ ineshentschel.cottbus@gmail.com

Hautverjüngung & Gesichtsstraffung

Sofort sichtbare und natürliche Ergebnisse
Ihr **individueller Beratungstermin** unter:
0162-9801756



Den richtigen Heilpraktiker finden

Achtsamkeit ist die Grundlage eines gesunden Lebens. Wer Unterstützung sucht und in Fragen akuter oder chronischer Erkrankungen die Kompetenz einer Heilpraktikerin oder eines Heilpraktikers in Anspruch nehmen möchte, sollte sich etwas Zeit bei der Wahl der richtigen Praxis nehmen. Wer auf die Erfahrung und Empfehlung von Freunden oder Familienmitgliedern bauen kann, hat oft den ersten Schritt bereits getan. Es gibt eine Anzahl Fragen, deren Beantwortung ein Anhalts-

punkt sein kann, ob die Heilpraktikerpraxis zum Patienten passt.

- Nimmt sich der Heilpraktiker genügend Zeit für die Erfassung, Besprechung und Behandlung Ihrer Beschwerden?
- Erklärt der Heilpraktiker, welche Kosten entstehen?
- Klärt der Heilpraktiker Sie vor Beginn der Therapie über seine therapeutischen Ziele und Mittel auf?
- Erklärt der Heilpraktiker Fragen zur Diagnose oder Therapie verständlich?
- Berücksichtigt der Heil-

praktiker die Ganzheit von Körper, Geist und Seele und sucht er nach den Ursachen Ihrer Beschwerden?

- Klärt der Heilpraktiker Sie über die Dauer und Art der Behandlung sowie über die Höhe der für Sie anfallenden Kosten auf?
- Sie können sich bei den einzelnen Landesverbänden des Fachverbandes Deutscher Heilpraktiker nach einer Heilpraktikerin oder einem Heilpraktiker erkundigen oder unter www.heilpraktikerverzeichnis-cottbus.de

Uwe Jäckel, Heilpraktiker - Gesundheitsoase im Spreewald

Parkstraße 38, 03099 Kolkwitz, Tel.: 035604 - 40819
Praxis: Heinrich-Zille-Str. 120, 03042 Cottbus im „Gut Branitz“
www.gesundheitsoase-im-spreewald.de

Schmerztherapie, Blutegelbehandlung,
Chiropraktik, Kinesiologie, Ernährungsberatung

Naturheilpraxis Bernd Schulze

Spreewaldstr. 10, 03185 Peitz, Tel: 035601-30138
Email: bernd.schulze@adhv.de
www.naturheilpraxis-schulze.de

Akupunktur, Akupunkturmassage n. Penzel
Wirbelsäulen- und Gelenkbehandlung
Huna-Seminare und Afrikanische Heilkunst

Uwe Proft,

Wernerstr. 62, 03046 Cottbus,

Tel. 0355-33875, www.heilpraktiker-cottbus.de

Chiropraktik – CranioSacral Balancing – Akupunktur

Cartoons und Karikaturen

BURG (SPREEWALD). Im Frühjahr 2018 wurde die Ausstellung »Frauensache?!« mit großem Erfolg im Luckauer Cartoonmuseum Brandenburg gezeigt. Hier keimte die Idee, Teile der bislang stationären Ausstellung einem breiteren Publikum zugänglich zu machen. So entstanden in Zusammenarbeit mit dem Land Brandenburg und dem Landkreis Dahme-Spreewald die 16 Roll-Ups mit über 50 Cartoons und Karikaturen, die nun im Ausstellungsraum im Haus der Begegnung in Burg (Spreewald), Am Bahndamm 12b, zu entdecken sind. Die Ausstellung soll verdeutlichen, dass Frau-



en ihre eigene, weibliche, Sicht auf die Dinge haben. Zu sehen ist die Ausstellung bis zum 2. Juli zu den Öffnungszeiten der Spreewaldbibliothek »Mina Witkojc«: dienstags und donnerstags von 14 bis 18 Uhr und freitags von 9 bis 12 Uhr.

open art Lausitz

An vier Wochenenden im August 2021 verbinden sich vier Landkreise im südlichen Brandenburg zu einem neuen Kunstformat.



Steinitzhof Drebkau

Foto: Marco Wentworth

(PM).Jeweils ein Projektort, ein Bahnhof sowie weitere kleine Mitmach-Orte, Scheunen und Wiesen werden zu temporären Kunstorten umfunktioniert und durch regionale und überregionale Akteure bespielt. Kleine Touren machen neugierig, die Lausitz per Fahrrad oder

Auto kulturell (neu) zu entdecken.

Das Programm reicht von Licht- und Rauminstallationen, Klangkunst und Musik, Performance und Video, einem Wanderkino und mobilen Atelier bis hin zu Kunst in der Landschaft.

Vielfältige Workshops laden Besucher:innen ein, spielerisch und kreativ mitzuwirken und ein Teil der open art Lausitz zu werden. Mit dabei ist der Steinitzhof Drebkau vom 27. bis 29. August 2021. Mehr Infos gibt es unter: www.open-art-lausitz.de

WOCHENKURIER LESERREISEN: 15 Tage inkl. HP

CUP VITAL Service-Taxi
von Zuhause ins Hotel und zurück

Keine Stornokosten bis 30 Tage vor Reisebeginn!

3*-Hotel Marienbad ab € 804 p. P. im DZ

Ein Herz für Alleinreisende Einzelzimmer ohne Zuschlag im Glückshotel

Veranstalter: CUP Touristik GmbH, Marcusallee 7a, 28859 Bremen

Reisezeitraum: 07.03. – 14.11.2021, An-/Abreise 14-tägig Sonntag

Sie haben circa 30 Hotels in den Kurvierteln zur Auswahl! Vom gepflegten 3*-Hotel mit Restaurant, Kur- & Wellnessbereich bis zur 5*-Luxus-Kategorie.

LEISTUNGEN u. a.: • Hin- und Rückreise im CUP VITAL-Service-Taxi inkl. Haustürabholung und Kofferservice • 14 ÜN im DZ • 14 x HP • HOTEL-BONUS z. B. tägl. Mittagssnack und weitere Anwendungen in einigen Hotels inkl. • ärztl. Empfangsgespräch • 20 Kuranwendungen nach ärztl. Vorgabe • deutschsprachige CUP VITAL-Reiseleitung vor Ort in Marienbad • CUP VITAL-Vorteile: deutschsprachige Führung im Kurviertel • Rabatt im städt. Schwimmbad in Marienbad • kostenlose Nutzung der Marienbader Stadtbusse • Notbereitschaft und mediz. Betreuung • Stadtplan • zzgl. Kurtaxe **Bitte Prospekt anfordern!**

Prospekte in den Geschäftsstellen des Wochenkurier Dresden, Riesa, Bautzen, Görlitz, Hoyerswerda, Senftenberg, Bad Liebenwerda und Cottbus • **Beratung & Buchung** beim Veranstalter: **Tel. 0421/20 36 00**

Die Tip-on-card

Perfekte Werbung für Ihre Aktionen und Events:

- Absoluter und exklusiver Blickfang auf der Titelseite
- Optisches und haptisches Highlight
- Abnehmbar – perfekt für Coupons und Gewinnspiele



WOCHENKURIER Interesse? Melden Sie sich jetzt bei Ihrem Mediaberater oder unter info@wochenkurier.info

Tausendschöne Momente.
Endlich sind sie da.



Spenden und Infos unter
www.rotenasen.de



 **Sparkasse Spree-Neiße präsentiert:**

Sport- und Veranstaltungskalender

Juni/Juli 2021

Es ist wieder was los im Landkreis

KONZERTE & FESTE

■ 18. Juni, 20 Uhr
Volkshaus Guben, **Rio Reiser Abend**, Gesungen und erzählt von: Jan Preuß

■ 19. Juni, 20 Uhr
Bootshaus am Leineweber Burg: **Fest zur Sommer-sonnenwende** mit Live-Musik vom Saxophon-Quartett »Blattwerk« und Leckereien aus dem Holzbackofen

■ 25. Juni, 20 Uhr
Volkshaus Guben, **Live im Biergarten: Mike & Andy**

■ 26. Juni, 20 – 22 Uhr
Weidenburg Burg (Spree-wald): **Irische Nacht** mit der Robbie Doyle Band

■ 26. Juni, 17 Uhr
Klosterkirche Guben: **Pol-nische Kammerphilharmonie Sopot** - Brandenburgische Sommerkonzerte 2021

■ 3. Juli, 15 – 16.30
Festplatz Burg (Spree-wald): **Kurkonzert** Spree-waldduo Lothar und Klaus

■ 3. Juli, 20 Uhr
Volkshaus Guben, **Tino Z Solo, Mystery of Country, Rock & Blues**



Am Staatstheater Cottbus bereiten diese Tage Künstler*innen, Gewerke und Mitarbeiter*innen mit vereinten Kräften das Sommertheater im Kasernenhof vor.

Insgesamt stehen 23 Vorstellungen vom 11. Juni bis 8. Juli 2021 auf dem Programm. Darunter: Opernchöre – Von Verdi bis Tango, Ein Sommernachtstraum – Tanzversion des Shakespeare-Klassikers oder Carmina Burana – Ein Fest der Stimmen. »Der Tenor ist tot« eine unterhaltsame Musikrevue steht an folgenden Tagen auf dem Programm: Mi 23.6., Fr 25.6., Sa 3.7., So 4.7., Do 8.7., 19.30 Uhr. Probenfoto: Anna Lisa Canton

AKTIONEN & MÄRKTE

■ 20. Juni, 12 – 15 Uhr
Freilichtkomplex Stary Lud/ Heimatmuseum Dissen: **Aktionswochenende Bronzeguss**

■ 26./27. Juni, 9 – 16 Uhr
Trödelmarkt am Bismarckturm Burg (Spree-wald)

■ 18. Juni, 19 Uhr

Spreekino Spremberg/
Hofkino: Eine Choreografie der »tanzkompanie golde g.«

■ 26. Juni, 10:30-12 Uhr
Ostdeutscher Rosengarten Forst: **Pückler Karawane. Lausitz in Bewegung 2021**

■ 27. Juni, 16 – 19 Uhr
Schlosspark Altdöbern:

Pückler Karawane. Lausitz in Bewegung 2021

■ 3./4. Juli, 11 – 17 Uhr
Heimatmuseum Dissen
Slawisches Märchenfestival

■ 19./20. Juni, 9 – 17 Uhr
Gleis 19, Spremberg, OT Schwarze Pumpe:
3. Traditioneller Handwerkermarkt

■ 10./11. Juli
Festplatz Burg: **20. Spree-wälder Handwerker- und Bauernmarkt**

■ 19. Juni, 18 Uhr;
23. Juni, 21 Uhr:
Volkshaus Guben: **Public Viewing im Volkshaus** (nur wenn Indoor möglich ist)

■ 25. Juni, 19 Uhr
Ostdeutscher Rosengarten Forst (Lausitz), **Krönung der 30. Forster Rosenkönigin**

FÜHRUNGEN

■ 30. Juni, 11 – 12 Uhr
Heimatmuseum Dissen
Führung: **Stary Lud- Begegnungen mit dem alten Volk** (jeden Mittwoch)

■ 4. Juli, 9 Uhr
Große Radwanderung
»Zu den Peitzter Teichen/ Maustmühle«

■ 7. Juli, 10 – 16 Uhr
Touristinformation Burg:
Geführte Radtour **»Auf den Spuren Theodor Fontanes«**

■ 20. Juni, 10:30 Uhr
Ostdeutscher Rosengarten Forst (Lausitz):
Öffentliche Parkführung im Rosenmeer

■ 27. Juni, 9:30 Uhr
Treffpunkt Neißeterrassen Guben: **Paddel und Pedale: Guben – Ratzdorf – Guben**

AUSSTELLUNGEN

■ »Storch, Hahn und Schlange«
Heimatmuseum Dissen

■ »Ein Weltentdecker aus Burg im Spreewald-Ausstellung zum 100. Geburtstag von Rudi Herzog«
Heimatsube Burg

■ Saisonausstellung
»Magische Momente - Fantasy- & Märchenfotografie von Sina Hoigk«, Ostdeutscher Rosengarten Forst

■ 20. Juni, 14.30 Uhr
Vortrag zur Sonderausstellung »Gebräut – Geschaut – Erzählt«
Stadt- und Industriemuseum Guben

Angaben ohne Gewähr



Sicher. Stabil. Solide.

 **Sparkasse Spree-Neiße**



Außenküchen: Eine Kombination aus Freizeit, Pool und Outdoorcooking. Foto: Grillzimmer



Ein Carport lässt sich nutzen, um selbst Solarstrom zu gewinnen. Foto: djd/solarcarporte

Küche im Garten

Robuste Modelle für Wind und Wetter

Es ist ein richtiger Trend geworden, dass sich die Grenzen zwischen innen und außen verschieben. So entstehen dank schicker Überdachungen und moderner, outdoortauglicher Möbel komplette Wohn- und Esszimmer sowie Küchen im Garten. Hier setzen auch Profis an. Dabei bringen ihre Modelle alles mit, was eine Küche haben muss: Funktionalität, Robustheit und tolles Aussehen

– „made in Germany“. Das modulare Konzept bietet gestalterischen Spielraum. Die einzelnen Elemente sind als offene oder geschlossene Varianten angeordnet, ausgestattet mit Türen oder Schubkästen. Alle Module werden aus Stahl gefertigt. Eine zusätzliche Beschichtung sorgt dafür, dass sie Wind und Wetter standhalten und dauerhaft im Freien einsatzbereit sind.

Carport liefert Sonnenenergie

Klimaschutz durch Solarelemente

Kein Klimaschutz ohne umweltfreundliche Energie: Die Nutzung regenerativer Kräfte wie Solarenergie spielt eine wesentliche Rolle, um Kohlendioxidemissionen in den kommenden Jahren weiter zu senken. Schon gut die Hälfte der in Deutschland produzierten Energie stammt aus erneuerbaren Quellen. Photovoltaiksysteme

etwa sind ausgereift, effizient, langlebig - und im Grunde für jeden Eigenheimbesitzer nutzbar. Wer beispielsweise ein neues Terrassendach plant oder ein Carport bauen möchte, kann dies mit Solarelementen ausstatten. Mit einem Batteriespeicher lässt sich der selbst gewonnene Strom auch später nutzen, wenn die Sonne nicht scheint.

Wir kaufen Wohnmobile und Wohnwagen

03944-36160 www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter am Wasserturm

Energiesparhäuser



Wohnfläche nach 2 BV: ca. 114,70 m²
Nutzfläche gesamt: ca. 115,49 m²
Walmdach mit 28° Dachneigung



BHC-Bauhaus Cottbus GmbH
Seit 1992 Ihr Baupartner vor Ort.

Am Technologiepark 11
03099 Kolkwitz
Telefon: 0355 - 79 51 14
info@bauhaus-cottbus.de

www.bauhaus-cottbus.de

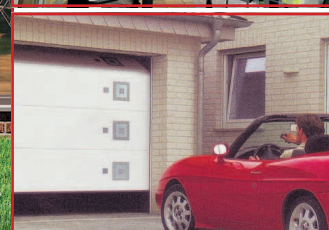
Markisen, Terrassendächer, Insektenschutz und Garagentore mit 20% Rabatt



Das Neue Glas-Terrassendach von Weinor ohne Neigung



für Insektenschutz
Rabatt ab 3 St./Auftrag



MONTAGE
BÖHME GmbH

03055 Cottbus-Sielow
Cottbuser Str. 26

Tel. (0355) 79 23 45

WIR SIND WIEDER FÜR SIE DA!

Wir bitten dringend um Terminvereinbarung!

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo/Di/Do
9-12 u. 14-17 Uhr
Mi 12-18 Uhr
Fr 9-14 Uhr

oder unter
info@boehme-montage.de



7 Jahre
weinor-Garantie

56 Gestellfarben
ohne Mehrpreis

Lebensraum Terrasse |

weinor